



Gemeinsam Zukunft gestalten

Fortschreibung des Energiekonzepts geht voran

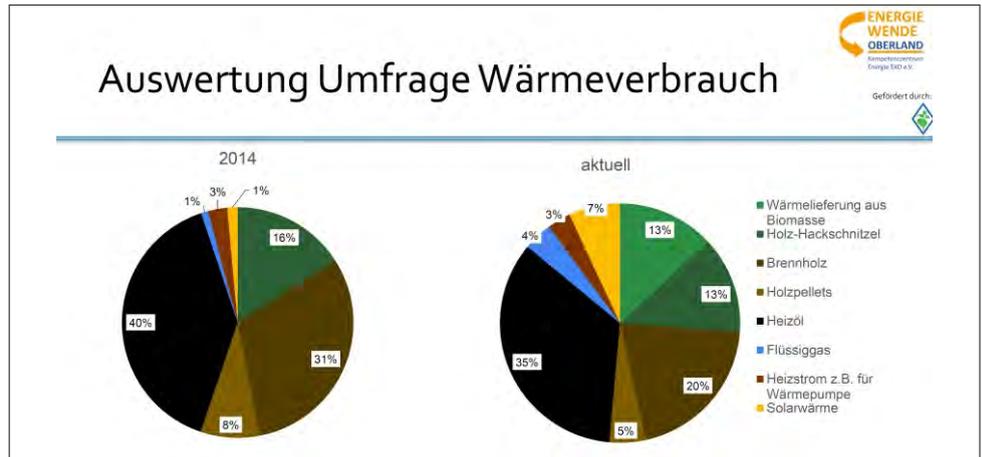
Von Frühjahr 2013 bis Sommer 2014 war mit Unterstützung der Arbeitsgruppe Energie und des Amts für Ländliche Entwicklung Oberbayern für die Gemeinde Eberfing ein Energiekonzept erstellt worden. Nachdem die darin enthaltenen Maßnahmevorschläge zwischenzeitlich weitergehend umgesetzt wurden, läuft inzwischen die Fortschreibung des gemeindlichen Energiekonzepts. Gestartet wurde diese zum Jahreswechsel 2021/2022 mit einer Bürgerbefragung zum Wärmeverbrauch.

Besonders die Wärmeversorgung und die Mobilität sind Schwerpunkte der derzeit laufenden Fortschreibung des gemeindlichen Energiekonzepts. Im Rahmen der Fortschreibung soll zum einen überprüft werden, inwieweit sich die Verbrauchsdaten für Strom und Wärme in den vergangenen Jahren verändert haben. Andererseits sollen weitere praxisorientierte Maßnahmen empfohlen werden, mit denen die Gemeinde dem, durch die Mitgliedschaft in der Energiewende Oberland (EWO) erklärten Ziel näherkommt, sich spätestens 2035 bilanziell mit regenerativen Energien selbst zu versorgen. Auch soll der Bereich Mobilität mit bearbeitet, bewertet



und evtl. nötige und auf gemeindlicher Ebene umsetzbare Maßnahmevorschläge entwickelt werden. Wie 2013/2014 werden in die Fortschreibung möglichst viele Interessierte sowie Bürgerinnen und Bürger eingebunden. Deshalb startete die Konzeptfortschreibung Mitte Dezember 2021 wieder mit einer Bürgerbefragung, dieses Mal mit dem Schwerpunkt Wärmeverbrauch. Bis zum Ende der Rückgabefrist am 07. Januar 2022 waren insgesamt 140 Fragebögen zurückgegeben bzw. online erfasst worden. Allen, die sich an der Befragung beteiligt haben, bei dieser Gelegenheit vielen herzlichen Dank.

Inzwischen wurden die Fragebögen vom mit der Konzept-Fortschreibung beauftragten EWO-Energie-Kompetenz-Zentrum (EKO), Penzberg, ausgewertet und im aktuellsten Treffen der AG Energie, das am 16. März



stattfind, vorgestellt und beraten. Der Vergleich mit der Erhebung im Jahr 2014 zeigt, dass es in den letzten gut sieben Jahren deutliche Veränderungen gegeben haben, wie uns die hier abgedruckten Diagramme zeigen. So hat sich der Heizölanteil um rd. 5% reduziert, nimmt aber immer noch den größten Einzelanteil beim Wärmeverbrauch ein. Deutlich zugenommen haben die Wärmenutzung aus Biomasse (von 0 auf 13%) und Solarwärme (von 1 auf 7%). Deutlich reduziert hat sich der Brennholzanteil, der von 31% auf nun 20% zurückging. Unter Berücksichtigung der Befragungsergebnisse wird vom EKO nun die Konzeptfortschreibung fortgeführt. Dabei werden u.a. auch Möglichkeiten untersucht, die gemeindlichen Liegenschaften und Einrichtungen, wie u.a. das Feuerwehrgerätehaus und den Gasthof „Zur Post“ energetisch weiter zu optimieren. Die Ergebnisse werden dann in der Arbeitsgruppe Energie und im Gemeinderat beraten.

Zum Beginn der Energiekonzept-Fortschreibung vorgesehen ist auch eine Informationsveranstaltung zu verschiedenen energierelevanten Themen wie Wärme, Photovoltaik usw. Geplant war diese ursprünglich für den 26. Januar. Coronabedingt musste aber auch diese verschoben werden und findet nun am 03. Mai 2022 statt. Die Einladung dazu mit den Einzelheiten wird noch rechtzeitig bekanntgegeben. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Der Weg zum fortgeschriebenen Energiekonzept

In mehreren Stufen wird das Eberfing Energiekonzept fortgeschrieben. In einer ersten Phase werden der Ist-Zustand (Energiebedarf / Energieinfrastruktur / Energiepotenziale und ihre Veränderungen) erhoben

und analysiert. In der zweiten Phase erfolgt die eigentliche Konzeptentwicklung, die unter Berücksichtigung der vorhandenen Potenziale verschiedene Szenarien umfassen und Vergleiche der Umweltverträglichkeit und der Wirtschaftlichkeit enthalten wird. Darauf aufbauend werden in einer weiteren Phase Umsetzungsvorschläge mit konkreten Maßnahmenbeschreibungen entwickelt. Dabei soll ein Maßnahmenkatalog für die verschiedenen Akteure (u.a. private Haushalten, Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Gemeinde usw.) entstehen. In der letzten Bearbeitungsphase werden die Ergebnisse dann bewertet und aufbereitet und zur Fortschreibung des Energiekonzepts zusammengefasst. Leitziel des gesamten Prozesses ist ein Konzept zur möglichst CO²-neutralen Energieversorgung des Eberfing Gemeindegebiets. Besonderer Wert wird wieder auf eine aktive Bürgerbeteiligung gelegt. Sowohl in die Bestandserhebung, als auch in die Konzeptentwicklung sollen die Bürgerinnen und Bürger intensiv einbezogen werden. Deshalb sind auch dieses Mal mehrere öffentliche Workshops sowie begleitende Öffentlichkeitsarbeit geplant.

Interessiert an der Arbeitsgruppe Energie – melden Sie sich einfach bei uns!

Auch alle, die aktiv in der Arbeitsgruppe Energie mitarbeiten möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Interessenten können sich gerne an den Sprecher der Arbeitsgruppe, Wilhelm Westenrieder (Tel. 08802-1584), oder die Gemeinde Eberfing wenden.

Für Fragen zum Energiekonzept steht die Gemeinde Eberfing (Tel. 08802/8002, E-Mail: gemeinde@eberfing.bayern.de) gerne zur Verfügung.



Termine

(Stand: 05.04.2022 – Änderungen vorbehalten)

Wegen der coronabedingt aktuell noch bestehenden Unklarheiten stellen die nachstehend aufgeführten Termine die derzeitige Planung dar. Abhängig von der jeweiligen Entwicklung können sich Änderungen ergeben. Bitte beachten Sie die aktuellen Bekanntmachungen der Veranstalter sowie die jeweiligen Informationen auf der Homepage der Gemeinde Eberfing unter www.eberfing.de.

April

08. April, 20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Musikkapelle; Gasthaus „Waldherr“

09. April, 20:30 Uhr (sh. Hinweis)*

Führung in der Sternwarte, Thema: Mond und andere astronomische Objekte; Sternwarte, Escherstraße 12

09. April – Termin abgesagt

Theateraufführung, Trachtenverein; Gasthof „Zur Post“

10. April, 08:30 Uhr

Palmbuschenverkauf, Frauenbund; Friedhof (bei schlechtem Wetter: Pfarrkirche St. Laurentius)

10. April, 09:00 Uhr

Festgottesdienst mit Palmsegnung, Pfarrgemeinde; Friedhof Eberfing (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Laurentius)

10. April – Termin abgesagt

Theateraufführung, Trachtenverein; Gasthof „Zur Post“

13. April, 14:00 Uhr

Kaffeetreff, Frauenbund; Gasthof „Zur Post“

13. April, 18:30 Uhr

Eierschießen, Schützenverein St. Hubertus; Gasthof „Zur Post“

14. April bis 18. April

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend an sieben Stationen, Pfarrgemeinde; Start: Pfarrkirche St. Laurentius, Ende: Gasthaus „Waldherr“

15./16. April, 09:00 Uhr

Sammeln fürs Osterfeuer, Burschenverein; Treffpunkt: Dorfplatz

16. April, 09:00 Uhr

Waldbegang (Bogen Süd), Jagdgenossenschaft; Treffpunkt: Holzlagerplatz beim Schellerberg

16. April, 20:00 Uhr

Osterfeuer (Entzünden des Feuers um ca. 21:30 Uhr), Burschenverein; Bichl

17. April, 09:00 Uhr

Festgottesdienst zum Ostersonntag mit Speisensegnung, Pfarrgemeinde; Friedhof Eberfing (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Laurentius)

17. April – Termin abgesagt

Theateraufführung, Trachtenverein; Gasthof „Zur Post“

18. April – Termin abgesagt

Theateraufführung, Trachtenverein; Gasthof „Zur Post“

21. April, 19:30 Uhr

Gemeinderatssitzung; Saal im Gasthof „Zur Post“

23. April – Termin verschoben

Schützenjahrtag; Schützenverein St. Hubertus; Kirche / Gasthaus „Waldherr“

23. April, 20:30 Uhr (sh. Hinweis)*

Führung in der Sternwarte, Thema: Doppelsterne und andere astronomische Objekte; Sternwarte, Escherstraße 12

26. April, 15:00 Uhr

Kinderkino „Pettersson und Findus - Kleiner Quälgeist - große Freundschaft“ (ab 6 Jahre), Gemeinde; Grundschule

30. April, 14:00 Uhr

Pflanzentauschmarkt, Gartenbauverein; Alte Gemeindeganzlei

30. April – Termin verschoben

Generalversammlung, Schützenverein Adlerhorst Hohenkasten; Hohenkasten

Mai

01. Mai, 12:30 Uhr

Maibaumaufstellen, Schützenverein St. Hubertus; Gasthaus „Waldherr“

04. Mai, 14:30 – 16:30 Uhr

Muttertagsbasteln, Gartenbauverein; Grundschule

07. Mai, 09:30 Uhr

Ramadama, Gartenbauverein; Treffpunkt: Natur-Kneipp-Anlage

07. Mai, 21:00 Uhr (sh. Hinweis)*

Führung in der Sternwarte, Thema: Mond mit seinen Meeren, Kratern und Bergen. Verdeutlichung der Entstehung.; Sternwarte, Escherstraße 12

08. Mai, 10:00 Uhr

Erstkommunion, Pfarrgemeinde; Pfarrkirche St. Laurentius

11. Mai, ab 14:00 Uhr

Kaffeetreff, Frauenbund; Gasthof „Zur Post“

12. Mai, 20:15 Uhr

Gemeinderatssitzung; Saal im Gasthof „Zur Post“

13. Mai, 18:30 Uhr

Königsschießen, Schützenverein St. Hubertus; Gasthof „Zur Post“

14. Mai – Termin abgesagt

Ausflug, Veteranen- und Reservistenverein

15. Mai, 10:00 Uhr

Königsschießen, Schützenverein St. Hubertus; Gasthof „Zur Post“

15. Mai, 20:00 Uhr

Königsproklamation, Schützenverein St. Hubertus; Gasthaus „Waldherr“

20. Mai, 19:30 Uhr

Grasobern, CSU Ortsverband; Gasthof „Zur Post“

21. Mai, 21:30 Uhr (sh. Hinweis)*

Führung in der Sternwarte, Thema: Galaxien: die größten Sternensinseln in den Weiten des Weltalls; Sternwarte, Escherstraße 12

22. Mai – Termin abgesagt

Pfarrfest, Frauenbund; Bauhofhalle

24. Mai, ca. 07:00 Uhr

Bittgang nach Anried, Pfarrei; Eberfing

24. Mai, 15:00 Uhr

Kinderkino „Käpt'n Sharky“ (ab 5 Jahre), Gemeinde; Grundschule

26. Mai, ca. 08:00 Uhr

Bittgang nach St. Andrä, Pfarrei; Eberfing

28. Mai, 10:00 – 15:00 Uhr

Tag der offenen Tür im Kinderhaus, Kinder-

haus; Eberfing Kinderhaus „Ich & Du“

28. Mai, 20:00 Uhr

Schützenball, Schützenverein St. Hubertus; Gasthaus „Waldherr“

29. Mai, 09:00 – 16:00 Uhr

Dorfflohmarkt, Eberfing

Juni

02. Juni, 19:30 Uhr

Gemeinderatssitzung; Saal im Gasthof „Zur Post“

05. Juni, 08:00 Uhr

Feuerwehr-Lehrfahrt, Feuerwehr; Treffpunkt: Dorfplatz

05. Juni, 11:00 Uhr (sh. Hinweis)*

Führung in der Sternwarte, Thema: Sonne, und ihre unruhige Oberfläche, mit speziellen Filtern betrachtet.; Sternwarte, Escherstraße 12

08. Juni, ab 14:00 Uhr

Kaffeetreff, Frauenbund; Gasthof „Zur Post“

16. Juni, ca. 08:30 Uhr

Fronleichnamprozession, Pfarrei; Eberfing

19. Juni, 09:00 Uhr

Hobby-Fußball-Turnier, Sportverein Eberfing; Sportgelände

19. Juni, 11:00 Uhr (sh. Hinweis)*

Führung in der Sternwarte, Thema: Sonne, und ihre Materieauswürfe, die Auswirkungen auf die Erde haben; Sternwarte, Escherstraße 12

23. Juni, 19:30 Uhr

Gemeinderatssitzung; Saal im Gasthof „Zur Post“

25. Juni, 20:00 Uhr

Wuidsaparty, Musikkapelle; Alte Kiesgrube, Bauhofweg

28. Juni, 15:00 Uhr

Kinderkino „Überflieger: Kleine Vögel - großes Geklapper“ (ab 5 Jahre), Gemeinde; Grundschule

Juli

02. Juli, 00:00 Uhr

Wieswallfahrt; Pfarrgemeinde; Treffpunkt: Gasthof „Zur Post“ – Probenraum

03. Juli, 10:00 Uhr

75. Gründungsjubiläum des SV Eberfing mit Einweihung des Turnraums und Grillfest, Sportverein Eberfing; Sportgelände

09. Juli, 18:00 Uhr

Sommerfest, Gartenbauverein; Sportheim

13. Juli, ab 14:00 Uhr

Kaffeetreff, Frauenbund; Gasthof „Zur Post“

14. Juli, 19:30 Uhr

Gemeinderatssitzung; Saal im Gasthof „Zur Post“

*Informationen zu den Führungen in der Sternwarte Eberfing, Escherstraße 12, gibt es unter www.sternwarte-eberfing.de oder Tel. (08802)8389. Die in der Terminübersicht aufgeführten Führungstermine stellen die aktuelle Planung dar und finden nur bei klarem Himmel statt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen unseren Inserenten für Ihre Werbung. Sie ermöglichen uns mit Ihrer Anzeige diese Zeitung zu finanzieren.



Altbürgermeister Eduard Ott verstorben

Am 22. Januar ist Eberfingers Altbürgermeister Eduard Ott im Alter von 82 Jahren unerwartet verstorben. Mit ihm verliert die Gemeinde Eberfing eine bedeutende Persönlichkeit, die über Jahrzehnte die Geschichte der Gemeinde mitgestaltet, gelenkt und stark geprägt hat.

Bereits 1972 begann sein Engagement für die Gemeinde, als er in den Vorstand der Teilnehmergeinschaft im Flurbereinigungsverfahren Eberfing gewählt wurde, dem er bis zum Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens im Jahr 1994, also mehr als 22 Jahre, angehörte. 1978 wurde er dann auch in den Eberfinger Gemeinderat gewählt und gestaltete als Gemeinderatsmitglied bereits ab dieser Zeit die Geschichte der Gemeinde Eberfing wesentlich mit. Zwölf Jahre später, 1990, wurde Eduard Ott dann zum 1. Bürgermeister der Gemeinde Eberfing gewählt, was er vom 01. Mai 1990 bis zum 30. April 2008, also 18 Jahre lang blieb. Eine der ersten und bedeutendsten Aufgaben in seiner Zeit als Bürgermeister war die Trinkwasserversorgung der Gemeinde. So konnte in seiner Amtszeit das Wasserleitungsnetz vervollständigt, ein neuer, leistungsfähiger Brunnen sowie die neuen Hochbehälter in Eberfing und Arnried gebaut und damit die Wasserversorgung unserer Gemeinde langfristig gesichert werden. Gleiches gilt für die gemeindliche Abwasserbeseitigung. In seiner Amtszeit wurde das Druckentwässerungssystem mit einem für die Gemeinde und die Eberfinger Bürgerinnen und Bürger angemessenen finanziellen Aufwand realisiert und in Betrieb genommen. Auch die Einrichtung des gemeindlichen Kindergartens in der Sportplatzstraße im Jahr 1996 und dessen Erweiterung 2002 gehören zu den besonderen Erfolgen in der Amtszeit von Eduard Ott, ebenso, wie die Übernahme des Gasthofs „Zur Post“ durch die Gemeinde im Jahr 1998 und der Beginn der dortigen Um- und Ausbaumaßnahmen zum Ende seiner Bürgermeisterzeit, die nur durch sein besonderes Engagement und seinen Einsatz möglich wurden. So ließe sich die Liste der wichtigen Vorhaben, die in seiner Bürgermeisterzeit begonnen und umgesetzt wurden, noch vielfältig weiterführen, etwa mit der Neufassung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsplans, der Schaffung von Bauland für Einheimische und die Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbeflächen. Alles zukunftsweisende Projekte, von denen unsere Gemeinde bis heute profitiert. An der Realisierung all dieser Vorhaben und Maßnahmen hat Eduard Ott als 1. Bürgermeister wesentlich mitgewirkt und seine Aufgaben stets mit großer Umsicht wahrgenommen, immer mit dem Ziel, dass möglichst gute und vor allem finanziell sinnvolle Lösungen für die Gemeinde und alle Beteiligten erzielt werden konnten.

Ganz besonders lag Eduard Ott das Miteinander im Dorf und die Förderung der Dorfgemeinschaft und des Vereinslebens am Herzen. Vielfältig war er deshalb auch für die

örtlichen Vereine und Verbände engagiert und hat diese gefördert und unterstützt. So war er etwa 40 Jahre lang Schützenmeister der Schützengesellschaft Frohsinn Hohenberg, bekleidete 15 Jahre lang das Amt des Eberfinger Bauernverbands-Ortsobmanns und war 10 Jahre lang 1. Vorstand des Feu-

Schongau an und war dort auch viele Jahre Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Für seine Verdienste, die er sich während seiner jahrzehntelangen Tätigkeit für und um die Gemeinde erworben hat, wurde Eduard Ott 2008 mit dem Ehrentitel „Altbürgermeister“ und mit der Eberfinger Ge-



erwehvereins Eberfing. Zudem war er in vielen Vereinen Mitglied, Vorstandmitglied im Schützenverein Adlerhorst Hohenkasten und langjähriges Mitglied in der Kirchenverwaltung Eberfing, wo er sich bis zu seinem Tod besonders um die Kapelle in Pollingsried kümmerte. Sein besonderes politisches Engagement zeigte sich alleine dadurch, dass er 38 Jahre Ortsvorsitzender des Eberfinger CSU-Ortsverbands war und bis zuletzt dem Ortsvorstand angehörte sowie Jahrzehnte im CSU-Kreisverband auch im Kreisvorstand aktiv war. Auch hat sich Eduard Ott über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus für unseren Landkreis engagiert. So gehörte er von 1999 bis 2008 dem Kreistag Weilheim-

meindemünze in Gold sowie 2014 mit der Eberfinger Ehrenmedaille in Gold ausgezeichnet. Bereits 1998 hatte er für seine vielfältigen Verdienste das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten erhalten. Auch nach Ende seines Bürgermeisterzeit war Eduard Ott bis zuletzt am Eberfinger Vereins- und Gemeindeleben interessiert, nahm gerne an Vereinsfesten und Gemeindeveranstaltungen teil und war im Vereinsleben aktiv. Mit seinem besonderen Engagement und seinem Einsatz hat er deutlich gemacht, wie besonders wichtig es ist, auch für andere und für die Gemeinschaft Verantwortung zu übernehmen. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren. gl



Die neue Grundsteuer in Bayern

Das Bayer. Landesamt für Steuern informiert Grundsteuererklärung bis 31.10.2022 abzugeben

Die Grundsteuer ist eine der wichtigsten Einnahmequellen für Städte und Gemeinden. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, etwa in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kindertagesstätten. Deshalb hat sie Bedeutung für jeden von uns. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken zur Ermittlung der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt. Deshalb wurde vom Bayer. Landtag am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Bayer. Grundsteuergesetz verabschiedet. Danach wird die Grundsteuer in Bayern ab 2025 nicht mehr nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstücken und Gebäuden berechnet. Der Grundstückswert spielt ab diesem Zeitpunkt in Bayern bei der Berechnung der Grundsteuer keine Rolle mehr.

So läuft das Verfahren

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren zur Ermittlung der Grundsteuer bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken und Gebäuden haben im ersten Schritt eine sog. Grundsteuererklärung abzugeben. Das Finanzamt stellt dann auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamts einen Grundsteuerbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann im dritten Schritt von der Stadt oder Gemeinde mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Stadt bzw. Gemeinde selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern dann im Grundsteuerbescheid von der Kommune mitgeteilt.

Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Wenn Sie am 01. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines land- oder forstwirtschaftlichen Betriebs in Bayern sind bzw. waren - dann bitte aufgepasst: Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben. Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am Stichtag 01. Januar 2022 maßgeblich.

Was ist zu tun?

Die Grundsteuererklärung kann in der Zeit vom 01. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022 unter www.elster.de elektronisch über das Portal ELSTER – Ihr Online-Finanzamt abgeben werden. Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann. Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 01. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in der Gemeinde. Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.

Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung erfolgen.

Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bun-

desländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern. Informationen dazu stehen unter www.grundsteuerreform.de zur Verfügung.

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen und die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de. Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayer. Steuerverwaltung in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr auch telefonisch für Sie unter (089)30700077 erreichbar.

In Bayern sind rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen. Aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen sehen Sie bitte von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayer. Landesamt für Statistik führt 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.

**Die nächste
Gemeinderatssitzung
findet am
21. April
19.30 Uhr statt.**



JOB GESUCHT?

DER GASTHOF ZUR POST EBERFING SUCHT

SERVICEKRÄFTE (M/W/D)

TEILZEIT/MINIJOB

FRÜHSTÜCKS-/REINIGUNGSKRAFT

TEILZEIT/MINIJOB

BEWERBUNGEN AN

info@gasthof-post-eberfing.de

Gasthof zur Post – Escherstr. 1 – 82390 Eberfing

☎ 08802 - 80 32 ✉ Info@gasthof-post-eberfing.de www.gasthof-post-eberfing.de



Bedarfsabfrage zur Kinderbetreuung – Betreuungsbedarf bis 29. April melden

Jedes Jahr in der Zeit um Ostern wird in den Gemeinden in der Verwaltungsgemeinschaft Huglfing (VG) eine Bedarfsabfrage zur Kinderbetreuung durchgeführt, um das Betreuungsangebot für das kommende Kindergarten- und Krippenjahr planen zu können. Seit 2021 erfolgt die Bedarfsabfrage online. Die Information dazu findet u.a. über das gemeindliche Amtsblatt statt (sh. Amtsblatt Nr. 4/2022 vom 17.03.2022). Die Bedarfsmeldung steht als bearbeitbares Online-Formular auf den Internetseiten der VG Huglfing unter www.vghuglfing.de und der Gemeinde Eberfing unter www.eberfing.de zur Verfügung. Gleichzeitig findet, wie in den letzten Jahren, auch wieder die Kindergarten- und Kinderkrippenanmeldung für das Jahr 2022/2023 statt. VG und Gemeinde bitten die Eltern, ihre Bedarfsmeldung bzw. die Anmeldung für Kindergarten bzw. Kinderkrippe bis 29. April per E-Mail oder als Ausdruck zu übersenden.

Jährlich führen die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Huglfing eine örtliche Bedarfsplanung zur Kinderbetreuung in den Kindergärten und Kinderkrippen durch. Dazu findet auch in der Gemeinde Eberfing jedes Jahr eine Bedarfsabfrage zum Kinderbetreuungsbedarf statt. Wichtig dabei ist, dass die Eltern den Betreuungsbedarf möglichst konkret mitteilen. Denn nur wenn der Bedarf möglichst genau bekannt ist, kann das Betreuungsangebot zum Beginn des



neuen Kindergarten- bzw. Krippenjahres entsprechend gestaltet werden. Seit 2021 wird die Bedarfsabfrage online durchgeführt. Die Formulare dazu sind auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Huglfing (www.vghuglfing.de) im Bereich Bürgerservice – Formulare sowie auf der Startseite des Internetauftritts der Gemeinde Eberfing (www.eberfing.de) eingestellt und können online bearbeitet werden. Alle, die keine Möglichkeit haben, die Bedarfsabfrage inkl. Kindergarten- und Kinderkrippenanmeldung online durchzuführen, können sich mit der Verwaltungsgemeinschaft Huglfing (Tel. 08802/9008-0) oder der Gemeinde Eberfing (Tel. 08802/8002) in Verbindung setzen.

Aufgrund der guten Erfahrungen aus den letzten Jahren bitten die VG und die Gemeinde auch in diesem Jahr, den persönlichen Bedarf (u.a. Öffnungszeiten in Kindergarten und Krippe, evtl. Ferienbetreuung, Bedarf an Mittagessen, pädagogische Ausrichtung, Ausstattung, sonstige Qualitätsmerkmale,

Erforderlichkeit einer Tagesmutter, Hortbedarf usw.) in der Bedarfsmeldung zu äußern. Gleichzeitig bitten VG und Gemeinde um Verständnis, dass nicht immer alle gemeldeten Bedarfe erfüllt werden können, da dies i.d.R. von der Nachfrage und den zur Verfügung stehenden Mitteln (Räume, Personal usw.) abhängt.

Kindergarten- und Krippenanmeldung

Gleichzeitig wird auch wieder die Kindergarten- und Kinderkrippenanmeldung für das Jahr 2022/2023 durchgeführt. Sollten Kinder bereits in den Kindergarten oder die Kinderkrippe gehen, diese auch im kommenden Jahr 2022/2023 besuchen und kein weiterer bzw. geänderter Bedarf (z.B. andere Betreuungszeit usw.) erforderlich sein, ist KEINE Rückmeldung erforderlich.

Die Eltern werden gebeten, ihre Bedarfsmeldung bzw. die Anmeldung für den Kindergarten oder die Kinderkrippe bis 29. April 2022 per E-Mail oder als Ausdruck an die Verwaltungsgemeinschaft Huglfing (E-Mail: poststelle@vgem-huglfing.de) oder an die Gemeinde Eberfing (E-Mail: gemeinde@eberfing.bayern.de) zu senden. Für evtl. Fragen stehen die Verwaltungsgemeinschaft (Tel. 08802/9008-0) sowie die Gemeinde Eberfing (Tel. 08802/8002) gerne zur Verfügung.

gl

Hundekot auf landw. Flächen immer wieder ein Problem

Durch Hundekot verschmutzte Wiesen, die u.a. als Futter für Rinder zur Lebensmittelerzeugung verwendet werden. Dieses Problem gibt es auch in Eberfing leider immer wieder. Besonders stark betroffen sind dabei Flächen, die an Wege angrenzen, die gerne zum „Gassi gehen“ benutzt werden. Verschmutztes Futter wird aber in der Regel von den Kühen nicht mehr gefressen und ist dadurch wertlos. Noch schlimmere Folgen sind zu erwarten, wenn Rinder verschmutztes Futter fressen und damit Parasiten aufnehmen, die der Hund als Fleischfresser ausscheidet. Vergiftungserscheinungen, starke Durchfälle und Fehlgeburten bei den Tieren sind die Folgen.

Hundestationen zuverlässig und richtig nutzen

Schon 2008 hat die Gemeinde Eberfing deshalb fünf Hundestationen beschafft und gemeinsam mit Vertretern der örtlichen Landwirtschaft an besonders stark frequentierten Wegen aufgestellt. Da diese Stationen in die Jahre gekommen waren, wurden vor zwei Jahren von der Gemeinde sieben neue Hundestationen angeschafft, die die bisherigen Hundeklos ersetzen. 2021 wurden noch zwei weitere Stationen ergänzt. Mit

den Hundestationen soll auch weiterhin dazu beigetragen werden, die Verunreinigung von Wiesen und Wegen zu vermeiden, um so u.a. die Erkrankung u.a. von Rindern durch Parasiten aus dem Hundekot zu verhindern. Leider war in letzter Zeit wieder vermehrt festzustellen, dass Hundebesitzer die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zwar in einem Plastikbeutel aufsammeln, diese aber dann nicht in den Hundestationen oder in der eigenen Mülltonne entsorgen, sondern in den Wiesen, an den Wegrändern oder zum Teil im unmittelbaren Umfeld der Hundestationen am Boden liegen lassen.

Liebe Hundebesitzer, bitte nutzen Sie diese Entsorgungsmöglichkeiten zuverlässig – zum Wohl unserer Tiere, unserer Umwelt

und damit von uns allen.

Betretten landwirtschaftlicher Flächen während der Nutzzeit ist tabu

Wussten sie eigentlich, dass das Betreten von landwirtschaftlich genutzten Flächen während der Nutzzeit, also zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, beim Grünland während der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, nach den geltenden Gesetzen ohne Zustimmung des Grundstücksberechtigten sowohl für Menschen, wie auch für Tiere nicht erlaubt ist? Auch das ist beim Ausführen von Hunden, aber auch für Reiter und bei weiteren Freizeitaktivitäten immer zu beachten.

red

Undine Dey

Rechtsanwältin

email: Undine.Dey@t-online.de

Am Mühlbach 7
82390 Eberfing

tel.:08802-907805

fax: 08802-907806

mobil:0170-5412082



Ukrainehilfe – Nachbarschaftshilfe mit Helferkreis in Eberfing aktiv

Seit dem russischen Überfall am 24. Februar herrscht Krieg in der Ukraine, der unfassbares Leid über die ukrainische Bevölkerung bringt. Viele Menschen aus der Ukraine flüchten deshalb vor dieser kriegerischen Auseinandersetzung. Nach aktuellsten Schätzungen wird derzeit (Stand: 04.04.2022) von rd. 4,25 Mio. ukrainischen Kriegsflüchtlingen ausgegangen, von denen bislang etwa 300.000 nach Deutschland und ca. 1.000 in den Landkreis Weilheim-Schongau gekommen sind. Damit verbunden ist auch eine Welle der Hilfsbereitschaft in den ukrainischen Nachbarstaaten, in ganz Deutschland und in unserer Gemeinde.

Schon als es Ende Februar den ersten Aufruf zur Meldung von Unterbringungsmöglichkeiten für Geflüchtete aus der Ukraine durch das Landratsamt gegeben hatte, gingen umgehend Wohnangebote auch aus unserer Gemeinde ein. Seit März leben nun mehrere Kriegsvertriebene aus der Ukraine in Eberfing, die – wie schon 2015 – von einem Kreis von Helferinnen und Helfern unterstützt wird.



Foto: <https://de.freepik.com>

Koordiniert von unserer Eberfing Nachbarschaftshilfe und mit Hilfe einer WhatsApp-Gruppe zählen Einkaufsfahrten dabei ebenfalls zum Unterstützungsangebot, wie die Organisation von notwendigen Gegenständen und die Hilfe bei Behördengängen oder die Anmeldung in Schule und Kindergarten. „Ich freue mich sehr über die Solidarität und die große Hilfsbereitschaft und danke allen, besonders unserer Nachbarschaftshilfe, für ihren Einsatz und ihr Engagement“,

wie Eberfings Bürgermeister Georg Leis sagt.

Falls auch Sie im Helfer- und Unterstützerkreis mitwirken wollen, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Eberfing, Tel. (08802) 8002, E-Mail: gemeinde@eberfing.bayern.de oder bei der Vorsitzenden unserer Nachbarschaftshilfe, Irmi Sageder, Tel. (0176) 32648192, E-Mail: irmi.sageder@web.de.

Spenden, um die Arbeit des Helfer- und Unterstützerkreises in Eberfing zu unterstützen, sind auf das Spendenkonto der Nachbarschaftshilfe Eberfing IABN: DE86 7039 0000 0001 2008 28 bei der VR Bank Werdenfels eG (BIC: GENODEF1GAP) mit dem Verwendungszweck „Helferkreis“ möglich. Eine Spendenmöglichkeit zur Unterstützung der Ukrainehilfe besteht auch über das Konto der Gemeinde Eberfing, IBAN: DE62 7035 1030 0000 0011 64 bei der Sparkasse Oberland (BIC: BYLADEM1WHM) mit dem Verwendungszweck „Ukrainehilfe“.

Für Ihre Unterstützung schon jetzt herzlichen Dank!
gl

Breitbandversorgung in Eberfing

Vorbereitungen für weiteren Ausbau laufen

Die Vorbereitungen zum weiteren Breitbandausbau in unserem Gemeindegebiet nach der Bayer. Gigabit-Richtlinie, besonders in Ober- und Untereberfing, laufen weiter. Nach Abschluss der Markterkundung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 16. Dezember 2021 die Durchführung des Auswahlverfahrens beschlossen.

Verschiedene Verfahrensschritte sieht das Förderverfahren nach der Bayer. Giga-

bit-Richtlinie vor. Die nötige Bestandsaufnahme und die Markterkundung konnten inzwischen durchgeführt und abgeschlossen werden. Die Ergebnisse stellte ein Vertreter des damit beauftragten Ing.-Büros Corwese am 16. Dezember im Gemeinderat vor. Wie das Markterkundungsverfahren zeigte, plant kein Netzanbieter derzeit, in den kommenden drei Jahren einen eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau insbesondere in Ober- und Untereberfing durchzuführen. Zudem ergab die Auswertung des Bestands, dass nach der Bayer. Gigabit-Richtlinie ein Glasfaserausbau für über 80 Prozent der Anwesen in Ober- und Untereberfing förderfähig ist. Der Gemeinderat beschloss deshalb für die förderfähigen Bereiche den nächsten Verfahrensschritt, das sog. Auswahlverfahren zum Breitbandausbau mittels Glasfaser in jedes Gebäude zu starten. Die Gesamtkosten des Projekts werden derzeit auf rd. 2,8 Mio. Euro

geschätzt. Der Eigenanteil der Gemeinde Eberfing beläuft sich, abzüglich der Förderung nach der Bayer. Gigabit-Richtlinie, auf ca. 290.000 Euro. Sobald die Ergebnisse des Auswahlverfahrens vorliegen wird der Gemeinderat über das weitere Vorgehen entscheiden.

Für Fragen zum Thema „Breitband bzw. Glasfaserausbau“ steht die Gemeinde Eberfing (Tel. 08802/8002, E-Mail: gemeinde@eberfing.bayern.de) gerne zur Verfügung.

gl



Foto freepik (Quelle: de.freepik.com)

Das Eberfing "Dorfblattl" erscheint 4 Mal im Jahr mit aktuellen Informationen aus der Gemeinde. Im Juli gibt es wieder das neue "Dorfblattl"

ZIMMEREI - HOLZBAU GmbH

Gebr. MAYR



- Innenausbau
- ökolog. Holzhäuser
- Holzfußböden
- Balkone

www.mayr-holzbau.de



Erste Wiesen-Mahd Kitzsucher auch heuer wieder aktiv

Mai – das ist die Zeit, in der das wertvollste Grünfutter des Jahres geschnitten wird. Und es ist die Zeit, in der Rehmütter ihre Kitze in den wärmenden Sonnenstrahlen zur Welt bringen und in den saftigen Wiesen ablegen.

Kitzsucher wieder aktiv - Flächen bitte frühzeitig melden

Ab ca. Anfang Mai sind auch heuer die Kitzsucher wieder aktiv und bringen die Kitze vor der Mahd in Sicherheit. Organisiert wird dies seit 2021 über den Verein Rehkitz-Rettung Polling in OB e.V. Hierfür stehen, wie im Dorfblattl bereits berichtet, auch Drohnen zur Verfügung. Um diese einsetzen zu können, müssen die Landwirte ihre Flächen, die abgesucht werden sollen, der Rehkitz-Rettung aber möglichst frühzeitig melden, damit diese kartiert und die Drohnen rechtzeitig programmiert werden können. Bitte wenden Sie sich deshalb – wenn noch nicht geschehen – möglichst bald an die 1. Vorsitzende der Rehkitz-Rettung Polling, Kathrin Städele, die telefonisch unter 0170-8264381 und per E-Mail unter info@rehkitzrettung-polling.de erreichbar ist. Wichtig ist auch, die Flächen so früh wie möglich vor dem Mähtermin zu melden. Da die Drohnen nur in den frühen



Morgenstunden fliegen können, muss möglichst unmittelbar nach dem Drohnenflug gemäht werden, damit die Kitze nicht unnötig lange in Kästen untergebracht sind. Die Rehkitz-Rettung bemüht sich, so viele Wiesen wie möglich mit den Drohnen abzufliegen. Aber nicht alle Flächen können mit der Droh-

ne abgesucht werden. Diese Grundstücke werden dann zu Fuß begangen. In diesen Fällen wäre es wichtig, dass auch Angehörige der Landwirtschaft, der die betreffende Wiese gehört, mit durchgehen, um die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer zu unterstützen. Um die Rehkitz-Rettung auch in Zukunft gewährleisten zu können, ist das Zusammenwirken aller, Landwirte, Jäger und Helfer nötig, um unseren Kindern und den Nachbargemeinden auch weiterhin ein Vorbild sein zu können. Auch Britta von Boguslawski (08802/8008) und Jagdpächter Dr. Heinz Reich (0172/8417607) stehen im Rahmen ihrer Möglichkeiten ebenfalls weiterhin für die Unterstützung der Landwirte bei der Rehkitzsuche zur Verfügung.

Mit-Sucher gesucht

Auch wären die Rehkitz-Sucher um noch einige Mit-Sucher für die Wiesen in Eberfing sehr froh. Ebenso würden sich die Rehkitz-Rettung freuen, wenn es Interessierte für die Drohnensuche besonders in Eberfing gäbe. Wer mithelfen will oder an der Drohnensuche interessiert ist, kann sich ebenfalls gerne bei Kathrin Städele unter der Rufnummer 0170-8264381 melden. ks/red

Pfarrgemeinderat neu gewählt

Alle vier Jahre werden in den katholischen Pfarreien der Diözesen in Bayern die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Dieses Gremium unterstützt und berät in der Pfarrei zusammen mit Pastoral- oder Gemeindeferenten in vielen Bereichen den jeweiligen Pfarrer bei seiner Arbeit in der Seelsorge und im pastoralen Dienst. So fand am 20. März auch in unserer Pfarrgemeinde St. Laurentius die Pfarrgemeinderatswahl 2022 statt. Aufgrund der Größe unserer Pfarrei konnten wieder acht Pfarrgemeinderatsmitglieder gewählt werden. Aus dem alten achtköpfigen Gremium stellte sich Maria Mayr nicht mehr zur Wahl. Im Vorfeld der Wahl konnten mit Kristina Fischer und Stefan Mayr neue Kandidaten gewonnen werden. Von den insgesamt 867 Wahlberechtigten unserer Pfarrei gingen dann 77 zur Wahl. Die Wahlbeteiligung fiel damit etwas geringer aus als 2018. Dem neuen Pfarrgemeinderat gehören nun folgende gewählte Mitglieder an (in alphabetischer Reihenfolge): Kristina Fischer (Maierfeldstraße 14); Anton Heinzl (Ringstraße 11 b); Georg Leis jun. (Stadel 1 a); Hubert Leis und Marta Leis (Wankmüllerstraße 7); Stefan Mayr (Gandershofen 1); Sabine Spies (Wankmüllerstraße 6) und Fanny Westenrieder (Ettinger Straße 16). Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Pfarrgemeinderats, in der u.a. der oder die Pfarrgemeinderatsvorsitzende gewählt wird, findet am 28. April 2022 statt. red

Redaktion

Ricarda Adelwart (ra; Beiträge und Fotos); Heinrich Höß (hh; Beiträge und Fotos); Herbert Langenegger (hl, Beiträge und Fotos); Bgm. Georg Leis (gl, Redaktionsleitung); Pia Leis (pl, Beiträge und Fotos); Michael Nowak (mn); Fritz Sturm (Satz, Gestaltung, Werbung und Technik); Dietmar Valentin (dv, Beiträge und Fotos); Redaktion (red); weitere Beiträge und Fotos: Claudia Dittmann (cd); Martin Fischer (mf); Franz Freisl (ff); Anton Heinzl (ah); Grundschule Eberfing: Lehrkräfte der Grundschule Eberfing (ge); Christina Knappe (ck); Sabine Ederer (se); Eberfinger Kinderhaus: Claudia Eberle (ce), Veronika Thoma (vt); Carina Leis (cl); Anton Oppenrieder (ao); Hubert Resch (hr); Verena Schwarz (vs); Maria Spensberger (mas); Michaela Steigenberger (mst); Johann Zech (jz)



**Verkauf, Wartung und Reparatur von Toranlagen
Prüfung für elektrisch betriebene Tore, Türen und Fenster
sowie Hebe- und KFZ-Bühnen
Elektroarbeiten**

Inh. Martin Sturm

Ostendstraße 22 - 82390 Eberfing - Tel. 08802/9070646

info@sturmwerkstatt.de



Fasching 2022 in Eberfing

Mal wieder fiel der Fasching weg –
Traut er sich je wieder aus seinem
Versteck?

Maske tagein, tagaus, tragen wir
freilich,
aber die täglichen sind einfach
sooo langweilig.

Die Faschingsmaske -
Mit ein bissl Perücke, Schminke
und Hut,
tut zwischendurch einfach jedem
gut.

Den „Alten“ fehlt der laute Spaß,
vor allem die Umzüge auf der Straß.

Wenn die Familie an Faschingsent-
zug leidet,
sie sich einfach daheim verkleidet.

Doch wenigstens feierte der ein
oder andre zu Haus
Und trieb für uns den Winter aus.

Es wird Zeit, dass wir bald wieder
mehr haben zu lachen
Und verrückte (Kostüme) Sachen
machen.

Vielen Dank für die vielen bunten
Bilder,
der nächste Fasching wird hoffent-
lich wieder ein ganz ein Wilder.
ra





Eberfingener Hubertus-Schützen laden am 28. Mai zum Schützenball

Üblicherweise eröffnet der Schützenball des Schützenvereins St. Hubertus jedes Jahr im Januar die Ballsaison in Eberfing. Nachdem der Ball 2021 wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, ließ es die Coronalage auch in diesem Winter noch nicht zu, diesen zur üblichen Zeit durchzuführen. Deshalb hatte sich der Schützenverein schon Ende des letzten Jahres dazu entschieden, den Termin für den Schützenball ins Frühjahr zu verlegen. Nun laden die Eberfingener Hubertus-Schützen am 28. Mai zum Schützenball in das Gasthaus Waldherr ein. Hier werden auch die neuen Schützenkönige wieder erstmals offiziell auftreten. Beginn ist um 20:00 Uhr. Für die passende Tanzmusik sorgt das „Hoagart Quintett“. Alle sind zum Schützenball herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Besucher.

red

Zu Ostern Köstlichkeiten aus unserer Backstube!

Osterfladen, Osterlämmer, Quarkteighasen und vieles mehr.

AUS UNSERER KONDITOREI:
köstliche Torten für festliche Anlässe wie: Kommunion, Muttertag, Geburtstage, Hochzeiten u.s.w.

Wir als Nahversorger vor Ort bemühen uns mit unserem Team Sie mit täglich frischen Backwaren zu versorgen. Gemeinsam kommen wir durch diese unruhigen Zeiten.

Familie Andrä mit Mitarbeiter wünschen Ihnen Gesundheit und schöne Osterfeiertage



Bäckerei Andrä

Eberfing 08802/90282 Huglfing 08802/90467 Marnbach 0881/9275188 2X in Peißenberg Hauptstr. 08803/14 38 Wörth 08803/825

Wichtige Rufnummern

- Gem.-Praxis Drs. Dittrich, Siebert, Fuchs
- Eberfing 08802 1404
- Seeshaupt 08801 462
- Kindergarten 08802 419
- Schule 08802 8355
- Gemeindekanzlei 08802 8002
- Gemeindearbeiter
- R. Wild 0171 3083197
- J. Röder 0151 14085558
- Verwaltungsgemeinschaft
- Huglfing 08802 9008-0
- Pfarrbüro 08802 8007
- Notruf/Notarzt 112
- Feuerwehr 112
- Polizei 110
- ÖFFNUNGSZEITEN:
- Sprechstunden Gemeindekanzlei
- Di 18.30 bis 20.00 Uhr
- Do 10.00 bis 12.30 Uhr
- Besuchszeiten VG Huglfing
- Mo/Di 08.00 bis 16.00 Uhr
- Mi/Fr 08.00 bis 12.00 Uhr
- Do 08.00 bis 18.00 Uhr

ELEKTRO ZAHLER

Holzhofring 23
82362 Weilheim
Tel. 0881/8790

Schreinerei Völkl & Co. GmbH
Meisterbetrieb

Geschäftsführer: ■ Martin Grünwald ■ Tobias Völkl

- PARKETT
- FENSTER
- KÜCHEN
- TREPPEN
- LAMINAT
- TÜREN
- MÖBEL
- HAUSTÜREN

Jedes Stück ein Meisterstück.
Von Ihrem Innungsschreiner.

Sportplatzstr. 10 82390 Eberfing Tel. 08802 9014400 Fax 9014401 e-mail: tobias.voelkl@t-online.de



Frauenbund lud am 19. März zum Kaffeekränzchen

Auf Einladung der Vorstandschaft des Eberfinger Frauenbunds trafen sich heuer am 19. März ab 14:00 Uhr 19 Frauenbundmitglieder

Post“ wieder wie im Flug. Zum Ende der unterhaltsamen Stunden bekam jede anwesende Frauenbundfrau von den fünf Vor-



zum alljährlichen Kaffeekränzchen. Bei Kaffee, Kuchen und angenehmen Gesprächen verging der Nachmittag im Gasthof „Zur

standsmitgliedern ein schönes Primeltöpfchen als Frühlingsgruß mit nach Hause.

pl

Kaffeetreffs des Frauenbunds Eberfing

Jeden zweiten Mittwoch im Monat bietet der Katholische Frauenbund Eberfing im Gasthof „Zur Post“ seinen Kaffeetreff an. Die Treffen im Januar und Februar 2022 konnten unter Einhaltung der geltenden Hygienevorgaben durchgeführt werden und wurden wieder gut besucht. Alle Anwesenden genossen die kurzweiligen Nachmittage und erfreuten sich an dem gemeinsamen Austausch. Die nächsten Treffen sind für den 13. April, 11. Mai, 08. Juni und 13. Juli geplant. Beginn der unterhaltsamen Stunden ist jeweils um 14:00 Uhr. Hierzu lädt der Frauenbund alle Interessierten herzlich ein. Eine Übersicht über die Kaffeetreff-Termine in diesem Jahr ist u.a. im Schaukasten an der Eberfinger Grundschule ausgehängt. pl

Suche Sie noch ein passendes Geschenk zu Ostern?

Dann ist die Eberfinger Häuserchronik genau das Richtige. Nachzuschlagen ist im dritten Band der Eberfinger Heimatbücher auf 664 Seiten unter anderem, welche Gebäude es im Eberfinger Gemeindegebiet gab und heute gibt, wem sie gehörten und gehören, welche Hausnamen sie hatten und haben und welche historischen Daten über die Gebäude und Anwesen bekannt

Die Gemeinde Eberfing

präsentiert den dritten Band seiner Heimatbuchreihe.

Häuserchronik

Wissenswertes und Interessantes über die bestehenden, sowie noch bekannten aber nicht mehr existierenden Häuser und Anwesen sämtlicher Ortsteile der Gemeinde Eberfing.



Häuserchronik
der Gemeinde
Eberfing



Weitere Informationen im Rathaus der Gemeinde Eberfing oder im Internet (www.eberfing.de).

Ingenieur Büro Dr. Gutekunst

Design und Realisierung von Analyse- und Meßgeräten für den Bereich medizinische Diagnostik, Biotechnik und Astronomie

Escherstraße 12 - 82390 Eberfing

Tel. 08802/906780 - Fax: 906133 www.gutekunst-astro-bio.de



Gutschein

für eine kostenlose
und unverbindliche
Bewertung Ihrer
Immobilie

Ihre Karrierechance: **Selbständiger Immobilienmakler (m/w/d)**

Bieten Aushilfstätigkeit auf geringfügiger Basis

Engel & Völkers Weilheim-Schongau
Bernd J. Kugel Immobilien
Tel.: +49-(0)881-418 590 10
[Weilheim@engelvoelkers.com](mailto>Weilheim@engelvoelkers.com)


ENGEL & VÖLKERS
Ostallgäu und Weilheim - Schongau

Engel & Völkers Ostallgäu
Maria Platz Immobilien
Tel.: +49-(0)8362-92 69 455
Ostallgaeu@engelvoelkers.com

sind. Für insgesamt 469 Objekte sind diese Informationen in der Häuserchronik zusammengetragen, die im August 2017 erschienen ist. Erhältlich ist die Häuserchronik zum Preis von 30 Euro pro Exemplar während der Amtsstunden (Di. 18:30 bis 20:00 Uhr und Do. 10:00 bis 12:30 Uhr) in der Gemeindekanzlei Eberfing (Ettinger Straße 7, Tel. 08802-8002, E-Mail: gemeinde@eberfing.bayern.de).

red



Herzlich willkommen

Mehrfaches Babyglück in Eberfing

In den vergangenen Monaten konnten sich wieder Eberfingerinnen und Eberfinger über die Geburt eines Kindes freuen. Die Gemeinde Eberfing und das Redaktionsteam des Eberfinger Dorfblattls gratulieren den jungen Eltern zur Geburt und heißen alle Babys herzlich in Eberfing willkommen. Wir wünschen den Kindern und ihren Eltern alles erdenklich Gute.

**Herzlich willkommen
Luisa**

Am 25. Januar 2022 konnten Martina und Max Westenrieder ihre kleine Tochter Luisa in ihre Arme schließen. Sie kam um 02:18 Uhr im Klinikum Garmisch-Partenkirchen zur Welt. Dabei wog sie 3.260 Gramm und war 53 groß. Die glücklichen Eltern leben mit ihr im Leitenweg in Untereberfing.



**Herzlich willkommen
Luis**

Am 31. Dezember 2021 wurde um 23:14 Uhr im Klinikum in Garmisch-Partenkirchen Luis Becker geboren. Er war dabei 54 cm groß und wog 3.920 Gramm. Seine glücklichen Eltern Stefanie und Dennis Becker freuen sich sehr über ihren kleinen Luis. Die junge Familie lebt im Hörnleweg in Obereberfing.

**Herzlich willkommen
Edward**

Ich heiße Edward Kircher und kam am 25. Oktober 2021 um 10:15 Uhr in Starnberg zur Welt. Ich war 53 cm groß und wog bei meiner Geburt 3.800 Gramm. Mein großer Bruder Vincent ist sehr stolz auf mich. Wir und unsere glückliche Eltern Beata und Marcus wohnen in der Haarseestraße in Untereberfing.





GOTTESDIENSTE ZU OSTERN (Planung: Stand 05. April 2022)

Datum	Tag	Uhrzeit	
10.04.2022	Sonntag		<u>Palmsonntag</u>
		09:00	Eberfing: Festgottesdienst mit Palmsegnung am Friedhof (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Laurentius)
		10:30	Polling: Festgottesdienst mit Palmsegnung in der Stiftskirche
		10:30	Polling: Kinderkirche im Pfarrsaal
14.04.2022	Donnerstag		<u>Gründonnerstag</u>
		19:00	Eberfing: Messe vom Letzten Abendmahl in der Pfarrkirche St. Laurentius
		19:00	Polling: Messe vom Letzten Abendmahl in der Stiftskirche
			Eberfing: Von Gründonnerstag bis Ostermontag können in Eberfing die Stationen des Jugendkreuzwegs besucht werden (sh. gesonderten Hinweis)
15.04.2022	Freitag		<u>Karfreitag</u>
		10:30	Polling: Kreuzweg für Kinder ab 6 Jahre im Pfarrsaal
		13:30	Eberfing: Feier vom Leiden und Sterben Christi in der Pfarrkirche St. Laurentius
		15:00	Polling: Feier vom Leiden und Sterben Christi in der Stiftskirche
16.04.2022	Samstag		<u>Karsamstag</u>
		17:00	Polling: Auferstehungsfeier für Kinder (Beginn im Klostergarten)
		20:00	Polling: Feier der Osternacht mit Speisensegnung in der Stiftskirche
17.04.2022	Sonntag		<u>Ostersonntag</u>
		09:00	Eberfing: Festgottesdienst mit Speisensegnung am Friedhof (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Laurentius)
		10:30	Polling: Festgottesdienst mit Speisensegnung in der Stiftskirche
18.04.2022	Montag		<u>Ostermontag</u>
		09:00	Eberfing: Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Laurentius
		09:00	Etting: Hl. Messe in St. Andrä
		10:30	Polling: Hl. Messe in der Stiftskirche

Hinweis: Coronabedingt wird empfohlen, in der Kirche während des Gottesdiensts weiterhin eine FFP2-Maske zu tragen, vor allem beim Singen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Kirchplatz 3 a, 82398 Polling

Di., Fr. 8.30-11.30 Uhr, Do. 14.00-17.00 Uhr - Tel. (0881)925 43 883, Fax (0881)925 43 886

Das Pfarrbüro in Polling ist von 19. bis 22.04.2022 geschlossen. In dringenden Fällen sind Herr Pfarrer Weber unter der Telefonnummer 08802/8007 oder Herr Pfarrer Kellermann unter 0881/92703761 zu erreichen.

INTERESSANT - INFORMATIV - NEUTRAL...
...Ihr Eberfing' Dorfblattl.

Praxis für Physiotherapie
Anja E. Wunsch



Reflexzonentherapie am Fuß
Physiotherapie
Manuelle Lymphdrainage

heilen
berühren
begleiten

Anja E. Wunsch

Lindenstraße 6
82390 Eberfing
0 88 02 - 90 72 27
www.physio-wunsch.de

Palmbuschenverkauf vor dem Gottesdienst am 10. April

Ab ca. 08:30 Uhr verkauft der Katholische Frauenbund Eberfing am 10. April vor dem Palmsonntagsgottesdienst wieder selbstgemachte Palmbüsche. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst mit Palmsegnung am Eberfing' Friedhof, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche statt. Der Verkaufserlös wird vom Frauenbund je zur Hälfte an den Hospizverein-Pfaffenwinkel und an die Ukraine-Hilfe gespendet. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen, die zu diesem Zweck Palm- und Buchszweige spendeten und beim Binden und Verkauf geholfen haben.

pl

Das Eberfing' "Dorfblattl" erscheint
4 Mal im Jahr mit aktuellen
Informationen aus der Gemeinde.
Im Juni gibt es wieder
das neue "Dorfblattl"



Eberfinger Kinderhaus „Ich & Du“ –

„Ein Stück Weg gemeinsam gehen“

Auch in den zurückliegenden Wintermonaten hat die Coronapandemie die Kinderbetreuung in Bayern beeinflusst. Trotzdem war in unserem Eberfinger Kinderhaus „Ich & Du“ wieder viel geboten, worüber wir hier gerne berichten:

Aktuelles aus dem Kinderhaus – Gruppenübergreifende Angebote und Aktivitäten

Nikolo bum bum, der Nikolo geht um

Nachdem der liebe gute Nikolaus schon den meisten Familien einen Besuch abgestattet hatte, kam er schließlich am 08. Dezember auch zu uns ins Kinderhaus. Zuerst wurde in jeder Gruppe ein tolles Frühstück zubereitet und verspeist, so gab es z.B. selbstgemachte Pizza oder einen Zimt-Apfel-Grießbrei. Gestärkt und gesättigt sangen dann alle fleißig traditionelle Nikolauslieder, bis es



schließlich an jeder Gruppentür klopfte. Wer konnte das nur sein? Hurra, der Nikolaus war da! Coronabedingt leider nicht persönlich, trotzdem stand vor jeder Tür ein prall gefüllter Sack, sowie ein individuell auf jede Gruppe abgestimmter Brief. Man konnte zum Teil sogar Schneespuren (aus Mehl) der Nikolausstiefel erkennen. In dem großen Sack lagen wiederum kleine Stoffbeutel (für jedes Kind einen), jeweils mit einem großen Schokoladennikolaus, einem Apfel, einer Mandarine und ein paar Nüssen gefüllt. Die Mädchen und Buben haben sich riesig gefreut und werden diesen besonderen Tag noch lange in Erinnerung behalten!

Advents- und Weihnachtszeit

Die schönste und stimmungsvollste Zeit im Jahr wurde im Dezember auch im Kinderhaus feierlich gelebt, in diesem Jahr coronabedingt intern in den einzelnen Gruppen. Da wurden altbekannte Weihnachtslieder gesungen (z.B. „Oh, Tannenbaum“, „Alle Jahre wieder“, „Wir sagen euch an“ oder auch „Ihr Kinderlein kommet“), fleißig Plätzchen gebacken und vernascht, Weihnachtsgeschenke für die Eltern gebastelt und spannende Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Natürlich dekorierten die Kinder auch eifrig ihren jeweiligen Gruppenraum, so sehen waren wunderschöne Schneesterne, weiß-goldene

Engel, Schneelandschaften und Weihnachtsbäumchen. Zur Dekoration neu dazugekommen ist eine zwei Meter hohe Holztafel, für die Eltern von der Eingangstür sichtbar aufgestellt, da sie ja nach wie vor coronabedingt das Kinderhaus nicht betreten durften. Ein besonderes Highlight während der Adventszeit war die Videoübertragung des Theaterstücks „Bauer Sepp und das Christkind“ auf einer Großleinwand für die Kinder. Diese wundervolle Zeit hat sicherlich jeder in vollen Zügen genossen!

Ein herzliches willkommen dem neuen Elternbeirat



Der Elternbeirat 2021/2022: Links von oben nach unten: 2. Beisitzerin: Nathalie Nitsch, 2. Kassenwartin: Claudia Prange, 1. Schriftführerin: Christina Schwinghammer, 2. Vorsitzende: Kristina Fischer Rechts von oben nach unten: 1. Beisitzerin: Maria Spensberger, 2. Schriftführerin: Michaela Nerdinger, 1. Vorsitzende: Elisabeth Mayr und 1. Kassenwartin: Corinna Lehnert

An dieser Stelle möchten wir noch einmal den aktuellen Elternbeirat willkommen heißen und die einzelnen Posten bekanntgeben. Am 14. Januar 2022 wurden im Elternbeirat 2021/2022 die Ämter folgendermaßen verteilt:

- 1. Vorsitzende: Elisabeth Mayr
- 2. Vorsitzende: Kristina Fischer
- 1. Kassenwartin: Corinna Lehnert
- 2. Kassenwartin: Claudia Prange
- 1. Schriftführerin: Christina Schwinghammer
- 2. Schriftführerin: Michaela Nerdinger
- 1. Beisitzerin: Maria Spensberger
- 2. Beisitzerin: Nathalie Nitsch

Herzlichen Glückwunsch und ein herzliches Dankeschön an alle Mütter, die uns dieses Kinderhausjahr im Elternbeirat tatkräftig unterstützen werden!

Die erste Aktion unseres neuen Elternbeirats war die Aufstellung eines Wunschweihnachtsbaumes, d.h. jede Gruppe des Kinderhauses durfte ein paar Wünsche äußern. Diese Wünsche wurden vom Elternbeirat auf wunderhübsche Papieranhänger geschrieben und an den Baum gehängt. Eltern der eigenen Gruppe konnten nun einen dieser Anhänger abnehmen, den darauf geschriebenen Wunsch kaufen und der jeweiligen Gruppe als Weihnachtsgeschenk zukommen lassen. Zusätzlich bekamen wir noch Geld für jede Gruppe, um uns einen größeren Herzenswunsch zu erfüllen! Auch das Team wurde reich beschenkt, der Elternbeirat sammelte von den Eltern eine Spende ein und überreichte uns am letzten Kindertag vor den Weihnachtsferien einen Essensgutschein des Murmauer Italieners „Il Duetto“ im Wert von 340 €. Wir freuen uns auf viele erfolgreiche Elternbeiratssitzungen und eine enge Zusammenarbeit!

Helau und Alaaf!

Sehnlichst hatten alle wieder auf die „fünfte“ lustige Jahreszeit im Februar gewartet! Gestartet wurde am Freitag vor den Faschingsferien mit einem großen Pommesessen. Gestärkt und gesättigt richteten sich dann





alle Gruppen für den Faschingszug zur Schule her. Jedes Kind hat dafür extra ein Krachmacherinstrument und einen kleinen Eimer mit Bonbons mitgebracht. Unter lautem Gesang und Gerassel spazierten Marienkäfer, Piraten, Prinzessinnen, Hexen, Feuerwehrmänner und viele mehr Richtung Schulgebäude. Beklatscht und bejubelt wurde die Rasselbande derweil von Familie und Verwandten, die am Wegesrand als eifrige Zuschauer gekommen waren. Immer wieder gaben die Kinder das einstudierte Lied „Wir machen Krach“ zum Besten. An der Schule wurde die Meute schon sehnsüchtig von den ebenfalls verkleideten Schulkindern erwartet, die bereits ihre Mützen und Taschen parat hielten. Unsere Kinderhauskinder schmissen mit viel Elan ihre mitgebrachten Bonbons in die jubelnde Schulkindermenge. Als schließlich alle Süßigkeiten verteilt waren, ging es zum ausklingenden Krach zurück ins Kinderhaus, das zur Feier des Tages bereits um 12:00 Uhr seine Tore schloss.

Am Rosenmontag steuerte jedes Kind für seine Gruppe eine Leckerei für ein großes Faschingsbuffet bei. Unser Thema war „Reise um die Welt“. Was es da alles Köstliches



gab: Butterbrezen, Wienerle, Schokoküsse, Gummibärchen, Gurkenkrokodile, Käsewürfel, Obstplatten, bunte Küchlein und Wurstplatten. Die Tische bogen sich und die Faschingsbande stürmte jauchzend das Buffet. Es blieb trotzdem noch genug übrig, sodass ein paar Gruppen auch am nächsten Tag Essen für eine weitere Brotzeit übrig hatten. Danke an alle Eltern für diese tollen Gaben!

Hinterher wurde ausgelassen getanzt, Spiele gespielt (z.B. „Reise nach Jerusalem“ oder „Stopptanz“) und Erinnerungsfotos geschossen. Das war ein heiterer Tag!

Faschingsdienstag kamen alle in Schlafanzug oder Nachthemd ins Kinderhaus, um den Fasching „auszukehren“. Als großes Highlight gab es nach der Brotzeit noch eine



Überraschungsnachspeise: für jedes Kind einen Fruchtzweig mit bunten Streuseln, sowie eine kleine Packung mit Mini-Smarties.



Im Anschluss sammelten die Kinder herumliegende Luftschlangen, Ballons und etwaige Faschingsutensilien auf. Mit Besen wurde auch noch das Kleinste bisschen der Partydekoration entfernt. Damit endete blitzsauber die wunderbare Faschingszeit!

Spendenaktion für die Ukraine

Nachdem seit Ende Februar jeder Nachrichtensender und jede Zeitung täglich über die schlimmen Zustände in der Ukraine durch den russischen Angriffskrieg berichten, können wir auch nicht tatenlos zusehen und wollen natürlich sehr gerne helfen. Über den Kontakt einer Krankenschwester aus Weilheim mit der Hilfsorganisation „Fortuna hilft“ wurden im März dringend benötigte Erste-Hilfe-Utensilien gesammelt. Diese Medikamente (Antibiotika, Schmerzmittel, Tranexamsäure), Erste-Hilfe-Sets, Rettungsdecken, Verbandsmaterialien, Antiseptica, Kompressen, Windeln, Babynahrung, Tiernahrung, Decken etc. Diese wurden direkt an die ukrainische Grenze nach Uschhorod gebracht. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender.

Entdecken, lesen, tauschen: Willkommen am offenen Bücherschrank

Im Foyer unseres Kinderhauses befindet sich seit kurzem ein Bücherregal. Die Idee, die sich dahinter verbirgt, ist Folgende: nehmt euch einfach ein Buch mit, das ihr gerne lesen möchtet. Später bringt ihr dieses wieder zurück – oder auch ein anderes, das ihr für lesenswert haltet. So sind immer genügend Bücher für alle da. Wir möchten Euch alle, ob jung, ob alt, herzlich dazu einladen vorbeizukommen und zu schauen, ob auch für Euch etwas dabei ist.

Neues aus der Kinderkrippe

Grönland, wir kommen

Im Rahmen unserer Weltreise besuchten die Bärchen in ihrem Geiste im Dezember 2021 das wunderschöne, aber auch eiskalte Grönland. Sie erfuhren so einiges über die Inuit, die vielfältige Tierwelt, die Polarlichter, das

landestypische Essen oder auch die Husky-Schlittenfahrten. Aus Tonpapier schnitten die Krippenkinder Eisbären, Wale und Walrösser aus. In der Turnhalle durften sich die Bärchen in Huskys verwandeln und ihre Krippenfreunde in einem Kastenwagen mit Hilfe von Seilen durch den Raum ziehen. Bei einem Schwimmwal-Fotoshooting fühlten sich die Kinder direkt ins Meer versetzt.

Grönland

Imitten der eisigen Temperaturen haben wir uns dick eingemummelt fast selbst wie Inuit



gefühl. Ein kleiner Feinmotorik-Wal (ein Pop it – Fidget = buntes Silikonförmchen mit weichen Blasen zum Drücken) zog die Aufmerksamkeit aller Kleinen auf sich. Mit dem Wal-Tischspruch „Der Wal, der schwimmt durchs weite Meer“ wurde stets das Essen eingeläutet. Ein tolles Experiment durfte natürlich auch nicht fehlen! Jedes Kind ließ einen bunten Papierfisch mittels Spülmittel über das Wasser sausen. Die Gruppe erlebte dieses Thema so lebhaft, dass nun jeder gerne einmal zum Nordpol reisen würde. Schön war's!

Hey, Pippi Langstrumpf - auf nach Schweden

Im Januar 2022 widmeten sich die Bärchen dem vielfältigen Land Schweden. Eindrucksvolle Fotos zeigten den Kindern die abwechslungsreiche Natur, die hohe Anzahl an unterschiedlichsten Tieren (u.a. den Elch, den Luchs, die vielen Vogelarten oder auch den Braunbären), die berühmt berüchtigten Köttbullar, die wunderschönen hölzernen Wohnhäuser oder auch die farbenprächtigen Trachten. In der Turnhalle durften die Bärchen durch Höhlen krabbeln und über kleine „Seen“ springen. Besonders hohen Anklang fand das „Gewürze und Kräuter erschnuppern“. Schweden ist für den starken Einsatz frischer Zutaten bekannt, diese konnten die Kinder in Dosen „erschnüffeln“. Dabei waren z.B. Zimt, Dill, Schnittlauch, Petersilie, Kümmel und Schnittlauch. Natürlich wurde der Gruppe auch die berühmte schwedische Autorin Astrid Lindgren nähergebracht. Im Fokus stand anschließend die wohl bekannteste Figur „Pippi Langstrumpf“. Zuerst betrachteten die Kinder das passende Pappbilderbuch. Weiterhin sangen sie das fröhliche Lied „Hey, Pippi Langstrumpf“, den größten Spaß hatten die Kleinen mit der musikalischen Begleitung von Küchenutensilien, z.B. einem Topfschlagzeug, Löffelschlägeln,



Schüsseltrommeln oder auch Erbsenraseln. Im großen Finale durfte sich jedes Kind selbst einmal in die starke Pippi verwandeln und bei einem Fotoshooting seiner Freude Ausdruck verleihen.



Ni hao

Das bedeutet „Hallo“ auf Chinesisch und verriet uns gleich, wohin die Weltreise die Krippekinder im Februar verschlug. Sie lernten so einiges über diese Kultur kennen, z. B. das Weltwunder „die chinesische Mauer“, die grazilen Hanfus (traditionelle Kleidung), die malerisch aussehenden Schriftzeichen, den Pandabären, die Glücksdrachen, das berühmte Neujahrsfest oder auch die Kampfkunst.

Bei einem aufregenden Experiment zauberten die Bärchen trostlose schwarz-weiße chinesische Bilder in fröhlich bunte Kunstwerke und das nur mit Hilfe von Wasser! Außerdem bastelten sie gemeinsam einen über



zwei Meter langen chinesischen Drachen und verzierten die Fenster des Gruppenraumes kunterbunt. Im Morgenkreis sangen die Kinder gemeinsam das Lied „Drei Chinesen mit dem Kontrabass“ und spielten es sogar nach. Zu chinesischer Musik verwandelten sich die Jungen und Mädchen in kleine Drachen und tanzten ausgelassen um die Wette. An einem Tag kochten die Bärchen selber köstliche chinesische Nudeln mit Hähnchenstücken, Ei, Karotten und Lauch. Dazu wurde Krupuk gereicht. Das wohl spannendste Experiment war der Nachbau des Paektu (Vulkan an der Grenze zwischen China und Nordkorea), aus dem anschließend rote Brause-Lava floss. Toll war's!

Neues aus dem Kindergarten

Skikurs der Skischule „Weiß-Blau“

Auch heuer ging es wieder für einige angemeldete Skihaserl ab 4 Jahren zum Skikurs

nach Unterammergau. Am 14., 15., 17. und 18. Februar wurden die Kinder jeweils morgens pünktlich um 08:00 Uhr vom Eberfinger Busunternehmen Oppenrieder abgeholt und in die Berge gefahren. Auch in diesem Jahr brauchte das Kinderhaus keine eigene Brotzeit mitgeben, denn gegen eine kleine Gebühr stellte die Skischule Brezen und Apfelschorle zur Verfügung. Anfangs fuhren jeweils eine Kinderhausfachkraft sowie ein Elternteil zur Unterstützung mit. Durch einige Personalausfälle und einzelne Gruppenschließungen dank Quarantäneauflagen konnte an den letzten Tagen leider niemand mehr vom Kinderhauspersonal dabei sein, so dass an diesen Tagen Eltern mitfuhren. Am letzten Tag fand dann unter Anfeuerung aller Eltern ein Abschlussrennen statt. Wer wird wohl nächstes Jahr mitfahren?

Verkehrserziehung mit der Polizei

Unser Polizeibeamter Herr Fuchs übernahm auch in diesem Jahr im Februar wieder die Verkehrserziehung mit den Vorschulkindern. Mit im Schlepptau hatte er seinen lustigen Kumpel, den Stoffbären Max. Zuerst klärte Herr Fuchs über die wichtigsten Verkehrsregeln auf, z.B. wie man über einen Zebrastreifen geht, eine Straße überquert, auf die jeweiligen Ampelsignale achtet oder in einen Bus einsteigt. Bär Max wollte den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr erklären, jedoch erzählte er lauter „Schmarrn“, die Kinder lachten und verbesserten ihn sofort. Anhand einer „Spielstraße“ und einem Rutschauto zeigte Polizist Fuchs den Vorschulkindern noch einmal, was man beach-



ten muss, um an einem parkenden Auto vorbeizugehen. Schließlich ging es von der Theorie in die Praxis. Vorsichtig spazierten die Kinder und Herr Fuchs unter Einhaltung aller Verkehrsregeln zur Schule und wieder zurück. Zum Schluss gab es für die vorbildliche Einhaltung aller Regeln für jedes Vorschulkind eine Zeitschrift zum Thema „Verkehrserziehung“, sowie ein passendes Comicbuch.



Vorschau

Zu Ostern feiert jede Gruppe wieder intern mit einem gemütlichen Osterfrühstück und einer spannenden Eiersuche die Auferstehung Jesu Christi.

Am Mittwoch, den 11. Mai 2022, werden die Vorschul Kinder beim Kaffeetreff im Gasthof „Zur Post“ auftreten und allen Gästen ein kleines gebasteltes Geschenk mitbringen.

Tag der offenen Tür

Am 28. Mai 2022 findet zwischen 10:00 Uhr und 15:00 Uhr bei uns ein „Tag der offenen Tür“ für das ganze Dorf und alle zukünftigen Familien, die uns kennenlernen wollen, statt. In dieser Dorfblattl-Ausgabe finden Sie das Infoplakat mit den Ideen, die auf Sie warten werden. Es folgt zeitnah das Plakat, das öffentlich aufgehängt wird und auf dem Sie dann auch den Beginn des Vorverkaufs und den Beginn des Theaters vom Bauern Sepp finden.

Zudem steht die Auswertung der diesjährigen Elternbefragung an.

Weitere Infos zum Kinderhaus finden Sie unter www.kinderhaus-eberfing.de ce/vt

... IN EIGENER SACHE

Um das Dorfblattl lebendig und interessant gestalten zu können, wollen wir darin auch die Menschen vorstellen, die in Eberfing leben. Gelegenheiten dazu sind Jubiläen, besondere Leistungen, Hochzeiten, Geburten oder auch Nachrufe. Bitte melden Sie sich bei uns! Wir kommen gerne auf Sie zu. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihr Redaktionsteam

TIP TAP Kinderschuhe

Krumperstr. 3
82362 Weilheim

Tel. 0881-927 907 80
info@tiptapkinderschuhe.de
www.tiptapkinderschuhe.de

**Beratungskompetenz
Markenqualität**

Größen 17-40

mit
Kinderspielecke
und großem
Lauffernstudio

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:30 Uhr - 18:00 Uhr
Sa: 09:00 Uhr - 14:00 Uhr
Mi: Nachmittags geschlossen
sowie Termine nach Vereinbarung

Grundschule Eberfing - zusammen wachsen – zusammenwachsen

Obwohl der Schulbetrieb auch in den letzten Monaten durch die Coronapandemie beeinflusst war, konnten Ausflüge und besondere Unterrichtsangebote organisiert werden. Aus der Eberfingerring Grundschule gibt es deshalb wieder folgendes zu berichten:

Bunte Socken-Tag am 14. Dezember 2021

Passend zum Lesetext „Bunte Socken“, in dem ein Kind sich verschiedene Socken angezogen hat, um seinen schlecht gelaunten Papa aufzuheitern, feierten in der Eberfingerring



Grundschule auch die Klassen 1/2 a und 1/2 b am 14. Dezember einen bunten Socken-Tag. Auch hier war durch die bunten Socken gleich für gute Laune gesorgt.

Ausflug zum Spielplatz am 25. Januar 2022

Bei schönstem Winter-Sonnenschein beschloss die Kombiklasse 1/2b am 25. Januar kurzerhand einen spontanen Ausflug zum Spielplatz bei der Eberfingerring Gemeindeganzlei zu unternehmen. Die Kinder hatten viel Spaß beim Wippen, Schaukeln, Klettern und Fangen spielen.



Faschingsgaudi am 25. Februar 2022

Endlich konnten die Eberfingerring Grundschüler wieder Fasching in ihrer Schule feiern. Nach einer farbenfrohen Mottowoche, in der die



Schüler einmal in einer Farbe oder mit einer lustigen Frisur, mit Krawatte oder passend zum Motto Zirkus in die Schule kamen, trafen am Freitag, den 25. Februar, dann Zauberer, Piraten, Cowboys und Indianer, Ninjas und Meerjungfrauen, verschiedenste Tiere und gleich mehrere „Ladybugs“ in den Klassenzimmern zusammen. In der Pause hatten alle viel Spaß bei verschiedenen Spielen im Pausenhof und der anschließenden Polonaise. Zum Abschluss bekamen wieder alle einen leckeren Faschingskrapfen. Der krönende Abschluss bildete wie die Jahre zuvor der lautstarke Besuch der Kindergartenkinder, die wieder viele Bonbons und Süßigkeiten in den Schulhof warfen. Vielen Dank an den Elternbeirat, der wieder allen Kindern und Lehrkräften einen Krapfen spendete und an das Team des Eberfingerring Kinderhauses „Ich & Du!“

Weitere Informationen der Grundschule Eberfingerring finden sie unter (Quelle) www.grundschule-eberfing.de ge/red

Ihr Partner für Garten- und Kommunalwirtschaft

KRÄNZLE
HOCHDRUCKREINIGER

TESTSIEGER
TESTMAGAZIN General
SICHERHEIT 100%

STIHL
MOTORSÄGEN

KREISSÄGEN

HONDA
POWER EQUIPMENT
GARTENGERÄTE
z.B. Rasenmäher usw.

HONDA
SCHNEEFRÄSEN

MÄHROBOTER
für jede Grundstücksgröße

HOLZSPALTER

JAKOB MONN
GERÄTETECHNIK
Osterseenstraße 1 - 82402 Seeshaupt
Telefon 0 88 01 / 91 21 83
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

Verkauf · Service · Ersatzteile
schweiger
www.jakob-monn.de
Inhaber Jakob Monn
GERÄTETECHNIK
Obere Stadt 63 · 82362 WEILHEIM
Telefon: 0881/9 25 36 81
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

YAMAHA ATV
Unsere Kraftprotze

**SICHERHEITS-
KLEIDUNG**



Willkommen bei den Waldwiesel im Eberfinger Wald

Wir, die Waldwiesel, sind eine Waldspielgruppe für Kinder von 2 bis 5 Jahren. Wir wollen unmittelbare Naturerlebnisse im Wandel der Jahreszeiten spielerisch erfahren. Wir bewegen uns, basteln, malen, singen, toben und erleben die Natur mit allen Sinnen. Bei den Waldwiesel haben Kinder die Möglichkeit, erste Kontakte in der Gruppe zu knüpfen, loslassen zu lernen und Freunde zu finden.

Weihnachtszeit im Winterwald

Im Wald wurde es allmählich weihnachtlich. Wie alle Kinder, waren auch wir voller Vorfreude. Es war an der Zeit, uns einen eigenen kleinen Baum zu holen, um ihn zu schmü-



cken. So stapften wir mit Gruppenleiterin Sabine Lindner, unserer Wald-Sabine, und unserem Elterndienst los in den Wald. Dort hatten wir großes Glück, den Waldarbeiter der Gemeinde Eberfing zu treffen, dem es sichtlich Freude bereitete, uns beim Ausschauen eines (ohnehin von Waldbeauftragten abgeholzten) Christbaums zu helfen. Wir suchten auch noch einzelne Zweige für unseren Kranz zusammen. Alle Kinder transportierten so viel sie tragen konnten. An unserem Sammelplatz, wo wir im Herbst auch unser Erntedank Mandala aus Naturmaterialien gestalteten, kreierte wir Kinder zusammen mit dem Elterndienst und Sabine einen riesigen Adventskranz. Dort konnten wir am Ende des Vormittages unsere ersten Weihnachtslieder üben und uns schon mal auf den Nikolaus und das Christkind freuen. Auch die zwei kleinen Bäume wurden aufgestellt und an einem großen Baum befestigt. Dort bastelten die Waldwiesel im Laufe der Wochen aus getrockneten Gräsern die Dekoration für den Baum. Rundherum wurde mit Moos und Tannenzapfen dekoriert. An besonders kalten Tagen versammelten wir uns alle im geheizten Bauwagen und bastelten Weihnachtsdekoration, wie Sterne und



Salzteig-Anhänger.

Als es endlich schneite, waren wir Kinder ganz aus dem Häuschen. Es wurden Schneefamilien gebaut und es entstand auch eine riesige Raupe auf der Wiese, die wir als Pferdchen nutzten. Natürlich lieben wir alle Bob und Schlitten fahren. So fuhren wir immer wieder den Hügel hinunter. Mit roten Bäckchen und strahlenden Gesichtern ging es dann zum Brotzeitmachen in den warmen Bauwagen, zum Aufwärmen oder um zwischendrin auch mal ein Buch zu lesen. Besonders waren auch die Momente, in denen wir durch den Wald in Richtung unserer Wiese liefen und immer wieder neue Tierspuren im Schnee entdeckten. Wir versuchten zu erraten, wer das wohl gewesen sein könnte und im Anschluss erklärte Sabine uns, welches Tier, welche Spuren hinterlässt und was diese im Winter so treiben. Manchmal waren wir sogar so mutig und verfolgten die Spuren, die sich dann leider meist im Wald verloren.

Am 22. Dezember konnten wir endlich unsere Waldweihnacht feiern. Zuerst kümmerten wir uns um die Tiere. Für die hatten wir Kastanien und Körner mitgebracht. Die verteilten wir an verschiedenen Stellen im Wald. Wer besonders gute Augen hatte, konnte da schon mal ein Mausloch entdecken und die Maus mit Essen beliefern. Hoher Besuch wurde auch erwartet. Der Kasperle und seine Großmutter kamen mit ein paar Plätzchen vorbei, die leider von der Hexe geklaut wurden. Aber dank unserer Hilfe, konnte der Kasperle die Plätzchen wieder zurückbringen, sodass wir sie gemeinsam verputzen konnten. Am Ende versammelten wir uns um unseren Adventskranz und sangen Weihnachtslieder. Auch bei uns war das Christkind fleißig und beschenkte uns mit reichlich kleinen Überraschungen. Glückselig verließen wir den Wald und spazierten in die Ferien.

Frühlingsfest

Den Frühling mit einem Fest zu begrüßen ist für uns Kinder immer etwas Besonderes. Die ersten Sonnenstrahlen blinzelten durch die

hohen Bäume und wärmten unsere Gesichter. Wir fühlten uns frei und die gute Laune war ansteckend. Nachdem wir uns morgens im Singkreis für die wunderbare Natur und den lang ersehnten Frühling bedankten, spielten wir eines unserer Lieblingsspiele: Feuer, Wasser, Erde, Wind. Anschließend



wurden einige Stationen aufgebaut. So durften wir am Waschplatz Dosen werfen und wie flinke Eichhörnchen Tannenzapfen sammeln, mit denen wir dann durch einen Ring, der zwischen den Bäumen hängt, zielten. Besonders gefällt es uns, wenn unsere Wald-Sabine Luftballons mitbringt. Die werfen wir in ein buntes Fallschirmtuch und spielen Schiffechen auf dem Meer, die in einen Sturm hineinschippern. Das macht immer großen Spaß. Außerdem fand auch noch ein Schubkarrenrennen statt. Dabei versuchten wir, so schnell wie möglich unsere Schiffsluftballone von der einen Seite auf die andere zu bringen. Und weil Frühlingsfest war, gab es auch ein Festmenü in unserer Brotzeitecke.



Es wurde nach Herzenslust geschlemmt. Danach hingen wir unsere Rucksäcke am Rucksackbaum auf und spielten. Zum großen Finale durften wir unter Fichten und Buchen noch einen Schatz suchen.

Wir freuen uns schon auf einen wunderschönen bunten Frühling im Wald und wünschen allen anderen Kindern einen fleißigen Osterhasen.

Ophelia und Ricarda Adelwart (ra)



Ausflugstipps für „Einheimische und Gäste“

Die Stoa 169 – Besuch der Künstlersäulenhalle in Polling

In dieser Rubrik im Dorfblattl stellt der Eberfing Busunternehmer Toni Oppenrieder Ausflugstipps und Reiseempfehlungen in unserer Region vor. In dieser Dorfblattl-Ausgabe geht es mit dem Fahrrad zur Künstlersäulenhalle Stoa 169 in unsere Nachbargemeinde Polling:

rechts in die Bahnhofstrasse. Nach dem Bahnübergang führt eine kleinere Straße gerade aus vorbei am Ammerberg zur Stoa 169. Zurück Radeln wir entlang der Bahnstrecke, überqueren diese an der Huglfinger Straße bis zur Auffahrt nach Berg, wo wir oben einen herrlichen Blick in unser Alpen-

Wege

Gesamtstrecke: ca. 23,5 km

Fahrzeit (ohne Pause): ca. 1 Stunde 50 Minuten

Höhendifferenz: ca. 170 bergauf und ca. 170 m bergab

Weitere Informationen über die Stoa 169 fin-



Hintergrund

Als weltweit einzigartige Künstler-Säulenhalle bringt die Stoa 169 international renommierte Künstlerinnen und Künstlern aus aller Welt zusammen: Mehr als 100 Künstlerinnen und Künstler, die die Kunstszene prägen, gestalteten je eine Säule, die in der Summe ein gemeinsames Dach tragen.

Das Besondere

Die Stoa 169 ist nicht nur eine Ansammlung von Kunstwerken, sondern sie ist als Ort der Begegnung von Menschen, unabhängig von Herkunft, Grenzen oder Ideologie gedacht. Mit den Mitteln der bildenden Kunst werden die Besucher eingeladen, an einem Dialog über friedliche Koexistenz, Solidarität und Völkerverständigung teilzunehmen. Die Wichtigkeit gesellschaftlichen Dialogs ist heute, angesichts von neuen Konflikten und abgrenzenden Tendenzen kaum zu überschätzen. Mit der Säulenhalle will die Kunst hierzu einen völlig neuen Beitrag leisten. Die vom Maler Bernd Zimmer initiierte Stoa 169 liegt auf einem Grundstück am Flussufer der Ammer westlich des Klosterdorfs Polling.

Radrundtour von Eberfing zur Stoa 169 und wieder zurück

Vom Eberfing Dorfplatz geht es über Gandershofen hinauf zum Ettinger Feld und weiter immer geradeaus über die B2 und die Obermühle nach Polling. Hier geht es weiter über die Tiefenbachbrücke nach 200 m

panorama genießen können. Über Huglfing Siedlung Nord geht es weiter über die Eberfing Au wieder zurück nach Eberfing.

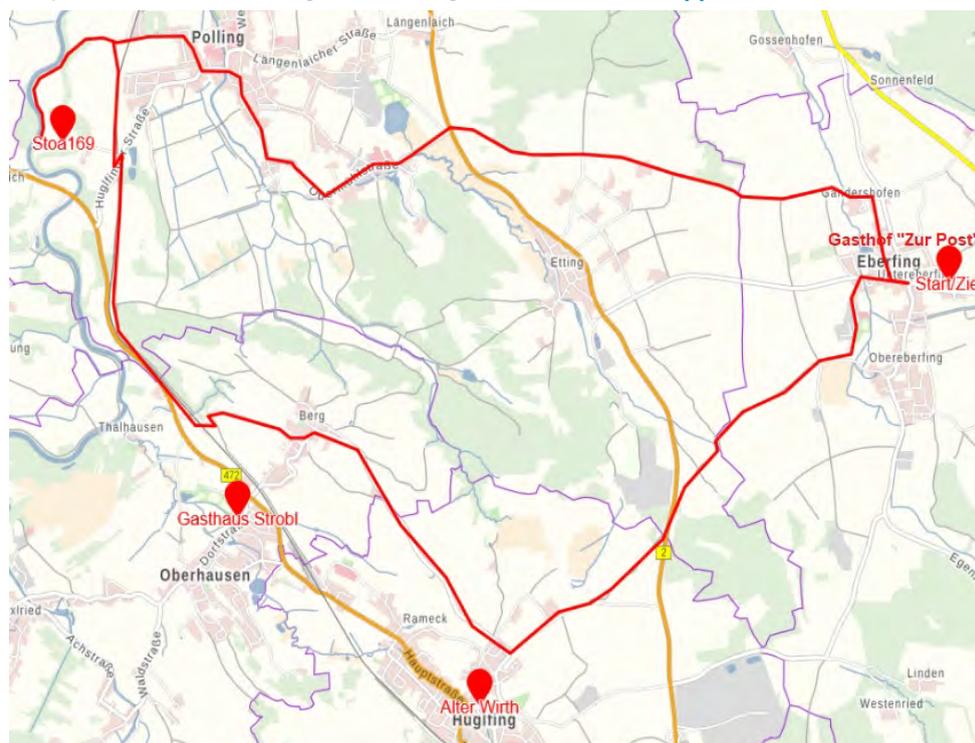
den Sie unter <https://stoa169.com> (Quellen für Text und Bild: u.a. stoa169.com, www.ko-moot.de, www.polling.de)

Informationen zur Strecke

Schwierigkeit: mittel

Anspruch: mittel, überwiegend befestigte

Viel Spaß wünscht
Toni Oppenrieder





Eberfinger Ministranten bitten wieder um „Osteroar“

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause machen sich die Eberfinger Ministranten heuer zu Beginn der Osterferien wieder auf den Weg durch unser Gemeindegebiet zum traditionellen Bitten um „Osteroar“. Dieser Brauch lässt sich nicht genau zurückdatieren, hat aber in Eberfing schon eine lange Tradition. Die Ministranten sammelten früher die von den Dorfbewohnern bereitgestellten rohen oder gekochten Eier. Im Laufe der Zeit änderten sich die Gaben, die die Ministranten als Dank für ihren Dienst in den Gottesdiensten erhalten. Mittlerweile werden dazu Süßigkeiten und auch der ein oder andere Euro gespendet. Diese werden auf Ostern unter den Ministranten aufgeteilt. Mit dem Geld werden Ministrantenausflüge und -fahrten finanziert und bezuschusst. Am 11. April 2022 machen sich die Ministranten auf den Weg in die Riederschäften. Am 12. April gehen sie dann, aufgeteilt in mehrere Gruppen, von Haus zu Haus durch das Dorf. Die Ministranten bedanken sich schon jetzt bei allen Eberfingerinnen und Eberfingern für ihre freundliche Unterstützung.

cl

English-Stammtisch in Eberfing

Where: Gasthof „Zur Post“ in Eberfing
When: every month on the last Friday at 7 p.m.

NO TEACHING JUST TALKING, NO FEE JUST FUN !!

If you want to practice or refresh your English language skills in a friendly and fun group why not come along to our next meeting. For more details or to join please, contact Sue Cauldwell at sue.cauldwell@t-online.de or on 08802/901866.

sc

Gartenbauverein lädt zur ersten Eberfinger Familienwanderung

Warum in die Ferne schweifen...?

Geht es Ihnen auch so? Man hat Sehenswürdigkeiten auf der ganzen Welt besichtigt, aber für die, die vor der eigenen Haustüre liegen, findet sich irgendwie keine Zeit? Sehenswürdigkeiten wie die Drumlins, dank derer Eberfing schon im Jahr 1917* - zumindest in Geologenkreisen – unsterblich wurde?

Der Gartenbauverein lädt deshalb seine Mitglieder und alle Interessierten zur ersten gemeinsamen Familienwanderung durch die Eberfinger Moor- und Drumlinfelder ein. Zu Fuß und bei einem gemeinsamen Picknick wollen wir auf der ausgedehnten, kinderwagentauglichen Spazierrunde bei Stadel ins Gespräch kommen und gemeinsam die Natur und weitläufigen Filzwiesen genießen. Sieben interaktive Stationen informieren auf

dem Rundweg unter anderem über die Geschichte der Torfgewinnung, die Entstehung von Hochmooren und zuletzt über die Drumlins als „Spuren der Eiszeit“. Vorgesehen ist die gemeinsame Wanderung am Samstag, 25. Juni 2022. Nähere Informationen zur Route und zur Anmeldung folgen zeitnah vor der Familienwanderung. Wir freuen uns auf rege Teilnahme, denn oft liegt das Gute wirklich nah...!

Ihr Gartenbauverein mst

*Friedrich August Rothpletz beschrieb die Eberfinger Drumlins erstmals im November 1917 in den „Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft München“



natura medica

Naturheilpraxis
Karin Andrea Pixner (Heilpraktikerin)

Irisdiagnose - Stoffwechselregulation - Entgiftung

Ringstr. 13, 82390 Eberfing
Telefon 08802 9146965
www.natura-medica.de

Sprechzeiten im November: Dienstag und Donnerstag 8.30 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Holztransporte und mehr...



MARKUS AMMER

Eichendorf 1
82390 Eberfing
Tel: 08801 2499
Mobil 0172 9281357
markus.ammer@t-online.de



weitere Auskünfte stehen Dietmar Valentin und der Eberfinger Gartenbauverein gerne zur Verfügung. dv

Die hier gezeigten Fotos von Modellen aus unserer näheren Umgebung sollen als Anregung dienen.



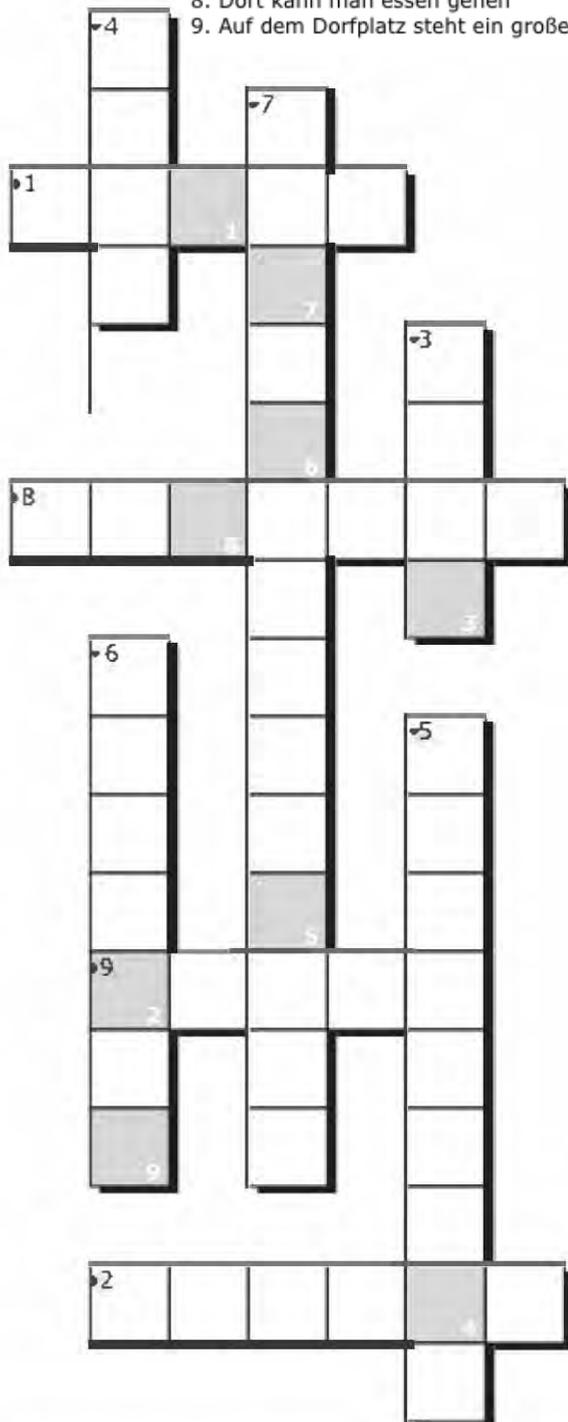


Kinderrätsel – Mach einfach mit!

Hier findest Du neun Fragen zu Themen aus Eberfing und Umgebung. Mach mit und versuche die Fragen zu lösen. Die Auflösung des Rätsels findest Du auf Seite 43. Viel Spaß beim Rätseln!

red

1. Der Vorname unseres Bürgermeisters
2. Ein Ortsteil von Eberfing
3. Das gibts beim Bäcker
4. Hausnummer der Schule
5. Letzte kleine Straße bevor man den Ort Richtung Söchering verlässt
6. "Unser" Badesee
7. Traditioneller Verein
8. Dort kann man essen gehen
9. Auf dem Dorfplatz steht ein großer

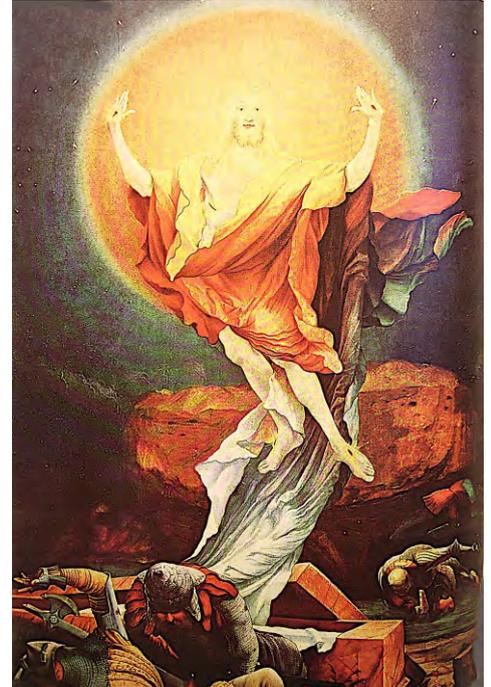


Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator <https://www.xwords-generator.de/de>

Ostergedichte

Auferstehung

Ruft es laut in alle Welt,
lobet Erd und Sternenzelt:
Christus ist erstanden,
von des Todes Banden!



Frauen gingen früh zum Grabe
ehe noch der Tag begann
und sie dachten so beim Gehen,
wer den Stein wohl heben kann.

Als sie nah und näher kamen,
sahen sie ein'n hellen Schein,
und ein Engel sprach zu ihnen:
„Fried und Freud soll euer sein!“

Heute ist der Herr erstanden
geht und sagt es weit und breit,
dass der Tod ist überwunden,
Gottes Sohn hat euch befreit!“

Ja sie konnten es kaum fassen,
doch ihr Herz das wurde froh.
Menschen, die es heute hören,
denen geht es ebenso.

(von Christina Telker, 2019)





TAG DER OFFENEN TÜR

Sa. 28. Mai 2022

In Eberfing, Sportplatzstr. 11, 10 - 15 Uhr

Ob fremd - bekannt, ob Regen oder Sonnenschein,
wir laden alle herzlich ein.

In unseren Räumen wollen wir euch begrüßen
und mit Schmankerln den Tag versüßen.

Bloß das Geschirr bringt selber mit,
das hält auch Mutter Erde fit! 😊

Lasst uns im Garten spielen und toben,
das neue Klettergerüst zusammen erproben!



Bauer Sepp's Märchenbühne



Tombola

Rassel basteln

Luftballontiere



Mit Herz und Hand
NACHBARSCHAFTSHILFE
Eberfing

... eine große Hilfe für uns und viele andere stellt sich vor



Eberfinger unterwegs – Fernwanderung auf dem Lechweg

Auf den Fernwanderweg von der Quelle des Lechs bis nach Füssen machte sich der Eberfinger Johann Zech im letzten Jahr. Hier berichtet er über seine fünftägige Wanderreise auf dem Lechweg:



Nach der Anreise am 15. September 2021 mit dem Bus nach Lech am Arlberg und einer Übernachtung, ging es am 16. September morgens mit dem Bus zum Formariensee, dem Ausgangspunkt des Lechwegs und dem Start meiner Fernwanderung. Nahe des Formariensees entspringt der Formarinbach, einer der zwei Quellbäche des Lechs. Wenige Kilometer später vereinigen sich der Formarinbach und der Spullerbach zum Lech. Um



09:00 Uhr ging es bei Regenwetter auf die erste Etappe, die mich über 27 Kilometer von meinem Startpunkt über Zug und Lech bis nach Warth führte.

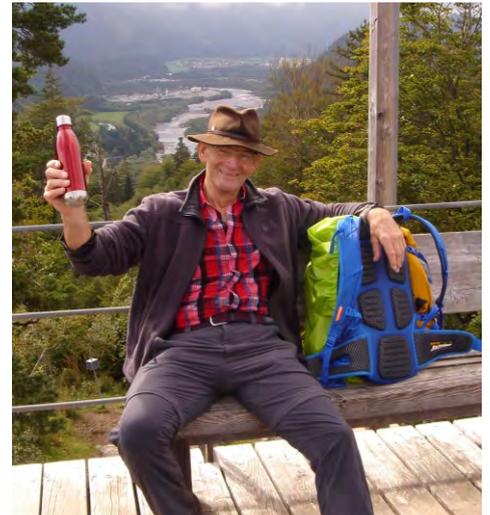
Nach einer Übernachtung in Warth startete ich um 08:00 Uhr meine zweite Etappe. Bei schönem Wetter führte mich der Lechweg über Lechleiten, über den Panoramaweg nach Steeg und Holzgau, bei Holzgau über die bekannte und beeindruckende Fußgänger-Hängebrücke weiter nach Stockach bis ich nach einer Tagesstrecke von 33 Kilometern den Ort Bach erreichte, wo mein nächstes Quartier auf mich wartete.



Nach einer weiteren erholsamen Nacht ging es am nächsten Tag um 08:00 Uhr auf den dritten Streckenabschnitt. Bei schönem Wetter führte mich der Weg zunächst nach Elbigenalp. Der Lechweg verläuft dort zunächst direkt am Fluss entlang nach Griessau und Häselgehr. Nach einem Abstecher (12 km) zur Grießbach Alm zum Mittagessen und zurück nach Häselgehr erreichte ich nach insgesamt 30 Kilometern mein nächstes Tagesziel mit Übernachtung, den Ort Elmen.

Auf die vierte Tagesetappe machte ich mich, dieses Mal bei diesigem Wetter, wieder um 08:00 Uhr. Der Weg führte an diesem Tag über insgesamt 33 Kilometer von Vorderhornbach über Stanzach, Forchach, wo strömender Regen einsetzte, was dazu führte, dass nichts mehr an mir trocken war, weiter über Weissenbach bis zum Tagesziel Wängle, wo eine warme Dusche und die nächste Übernachtung auf mich wartete.

Meine fünfte und damit meine Schlussetap-



pe ging ich erneut um 08:00 Uhr an, dieses Mal wieder bei schönem Wetter. Der Lechweg führte mich an diesem Tag über Reutte, Pflach zum Alpsee, um den Alpsee an den Königsschlössern vorbei und kurz vor dem Ziel noch auf den Kalvarienberg bei Füssen. Jetzt nur noch die letzte halbe Stunde bis zum Ziel – Geschafft! Nach fünf Tagen auf dem Lechweg, auf dem ich rd. 150 Kilometer und ca. 6.100 Höhenmeter zurückgelegt habe, stehe ich überglücklich am Lechfall in Füssen.



Ein wunderschönes Wandererlebnis, bei dem ich vom Hochgebirge bis ins Alpenvorland dem Lech von seiner Quelle bis zum Fall in Füssen folgen konnte. Eine echte Empfehlung für alle Fernwanderbegeisterten.

jz/red



- Orthopädische Maßschuhe
- Komfortschuhmoden
- Schuhzurichtungen
- Schuhreparaturen
- Zehensteg-Sandalen nach Maß
- Schuhfurnituren



- Diabetes Schuh- & Einlagenkonzepte
- Fuß- und Ganganalysen



- Kompressionsversorgung
- Bandagen



- Orthopädische Maßeinlagen
- Sensomotorische Einlagen für Alltag & Sport



Cavalieregasse 2
82362 Weilheim
Tel.: 08 81 - 9 27 90 - 81
zahler.gesunde-schuhe.com
zahler@gesunde-schuhe.com



ORTHOPÄDIE & SCHUHE



Frauenbund Eberfing bittet um Unterstützung der Herzkissenaktion

Im Magazin „engagiert“, der Mitgliederzeitung des Katholischen Deutschen Frauenbunds, war in der Novemberausgabe 2021 ein Beitrag über die KDFB-Frau Irmgard Burger (<https://www.engagiert.de/magazin/ehrenamter-sind-mein-lebenselixier/>), die die Herzkissenaktion „Frauen helfen Frauen“ ins Leben gerufen hat. Bei dieser Aktion werden Kissen in Herzform genäht, die die Brustkrebspatientinnen in der Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München geschenkt bekommen. Sie sollen den Frauen in der Zeit nach der Operation und während der Chemotherapie Trost spenden. Zudem lindern die Herzkissen den Wundschmerz, an dem die Frauen nach dem chirurgischen Eingriff leiden. In den letzten vier Jahren wurden bereits rund 3.400 Herzkissen für das Brustkrebszentrum gefertigt. Nun möchte der Zweigverein Eberfing des Katholischen Frauenbunds diese wichtige Aktion von Irmgard Burger unterstützen. Wer Interesse hat eines oder mehrere dieser Herzkissen zu nähen oder genähte Kissen zu befüllen und die



Wendeöffnung zu schließen, kann sich bei Elisabeth Pölt (08802/619) oder bei Marion Nowak (08802/90 11 901) bis zum 15. April melden. Dort erhält man dann das Schnittmuster und die Anleitung. Die Füllwatte für die Kissen wird zur Verfügung gestellt. Benötigt wird für die Kissen ein heller waschbarer

Baumwollstoff in der Größe 40x45 cm (2x). Die fertigen Kissen werden Ende Mai an die Rotkreuzklinik übergeben. Die Vorstandschaft freut sich über jedes Kissen und jede Mithilfe, denn jedes einzelne Kissen ist wichtig und wird verwendet.

pl

IMPRESSUM Dorfblattl

Verantwortlicher Herausgeber:

Gemeinde Eberfing - 1. Bgm. Georg Leis
Ettinger Str. 7 - 82390 Eberfing - Tel. 08802/8002

Redaktionsleitung: Georg Leis
redaktionelle Beiträge bitte an:
eMail: gemeinde@eberfing.bayern.de
Berichte/Texte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors/Verfassers wieder, nicht die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingereichte Artikel, Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Herausgeber/Redaktion behalten sich grundsätzlich die Veröffentlichung und/oder Kürzungen von Texten vor.

Gestaltung - Anzeigen- Satz:

Sturm Werbung - Lindenstraße 4b - 82390 Eberfing - Tel. 08802 8607 - eMail: fritzsturm@t-online.de

Verantwortlich für den Anzeigeninhalt ist der jeweilige Auftraggeber. Für Inhalt der Texte/Berichte/Inserate wird keine Haftung übernommen. Die Wiedergabe von Texten, Fotos oder Inseraten - auch auszugsweise - ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Druck:

Hecker Druck
Obermühlstraße 90
82398 Polling

Auflage - Verteilung - Erscheinung

640 Stück, kostenlos an sämtliche Haushalte in Eberfing, erscheint 4 Mal im Jahr: April, Juli, Oktober, Dezember.

Zimmerei Kern

- Holzbau
- Innenausbau
- Gartenhäuser
- Treppenbau
- Balkone
- Altbausanierung



82390 Eberfing - Kirchstr. 13 - Tel. 08802/907252 - Mobil 0171/5259534
www.kern-zimmerei.de

Gasthaus Waldherr



Die Dorfwirtschaft

Ringstraße 11 – 82390 Obereberfing - Direkt am Maibaum!

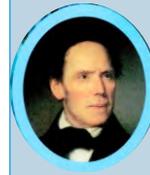
Tel: 08802 – 8001
Email: gasthaus.waldherr@gmail.com
Web: www.gasthauswaldherr.jimdo.com



Ihr
Meisterbetrieb
am Ort

Thomas Lindner
Haustechnik
Badanger 18
82390 Eberfingerring
Tel. 08802/913334

Bairisch gredt - bassds auf!



Gedanken von
Eurem Herbert

Zeid weads!

Naus muaß i!
Auf mein Berg muaß i!
Auf da Sunnaseitn,
hear i Glockn leitn von da Kirch.

Und de oidn Baam
hamm den oidn Draam:
Dass da Summa kimmt,
a warms Lüfterl bringt,
groot scho morg'n.

Wart i doch scho lang,
auf den siaßn Klang,
wenn a Vogerl singt,
mia sei Liad.

Zeid weads,
dass mei Heazblatt kimmt,
mia a Streissal bringt,
droom vom Berg.

Und wenn Glockn leitn,
soins mei Freid nausleitn,
auf da Sunnaseitn,
bei da Kirch.

Olle Doog vo vorn,
langsam reift des Korn,
bis mas dreschn koo,
brauchts sei Zeid.

Kämma andre Zeitn,
auf da Sunnaseitn,
pack dei Sacke zamm,
Und dann froog need lang –
s'kimmt dei Zeid.

Iazzd gääds gipfewärts,
wead so leicht dei Heaz.
Konschd dein Blick ausweitn,
nauf, in d' Sunnaseitn,
droom, am Berg.

von Heidi Kjaer, Peiting
(Quelle: <https://www.myheimat.de>)



R+V Agrar-Police – aus erfahrenen Händen

Mit unserem R+V Agrar-Konzept, versichern wir
landwirtschaftliche Höfe und Betriebe!

Eine Vielzahl von zufriedenen Kunden, bestätigt unser Agrar-Konzept

- Highlights:**
- Die R+V hat mit Platz I das beste Image (DLG 2017)!
 - Die Prämien liegen bis zu 30% unter den Mitbewerbern!
 - **Alle Verträge sind in nur 1 Police - mit Top Konditionen durch Maklerrabatte!**
 - Bei monatlicher Zahlweise, zahlen Sie keinen Ratenzuschlag!
 - Unser AgrarKonzept, wird vom Bauernverband empfohlen!
 - Im Schadenfall wird schnell und unkompliziert reguliert!!
 - Wir fragen JÄHRLICH Ihre Tierbestände, Gebäude u. Flächen ab (keine Unterversich.)!

Alle Versicherungen in 1 Police, in unserem Agrar-Konzept:

- Alle Gebäudeversicherungen (Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel, Elementar, unbenannte Gefahren)
- Inventarversicherung (Inhalt), incl. Betriebsunterbrechung
- **Gebäude- und Inhalt unbegrenzte Versicherungssumme!!**
- Ldw. Haftpflichtversicherung
- Haus- und Grundbesitzer Haftpflicht (bei Vermietung)
- Öltank/ Umwelthaftpflicht (Ölheizung, Dieseltankstelle)
- Sonstige Haftpflichtversicherungen (Reitlehrer, Pferde, Schulpferde, Hunde, ...)
- Maschinen- und/ oder Elektronikvers. (PV, Solaranlage, Ldw. Elektronik)
- Ldw. Rechtsschutzvers. (Privat, Verkehr, Spezialstrafrecht, Cross Com., säum. Einsteller)
- Tierversicherungen: Pferde Lebensversicherung, OP Versicherung
- Ertragsschadenversicherung für Rinderbetriebe!
- **AgrarFlotte ab 3 Kfz** (Schlepper, PKW, Krad)!



Wir selber betreiben auf Gut Westenried einen Pferdebetrieb mit über 30 Pferden und 40 ha eigenen Wiesen und wissen, was für solch einen Betrieb wichtig ist!

Wir freuen uns, Ihnen unsere Kompetenz auch zur Verfügung zu stellen!



JESCHKE & JESCHKE
sicher gut beraten

Jeschke & Jeschke GmbH
Versicherungsmakler
Gut Westenried
D-82390 Eberfingerring

Tel: 08802/ 91330 - 0
Fax: 08802/ 91330 - 44
info@jeschkeundjeschke.de



Ein Unternehmen stellt sich vor – Tip Tap Kinderschuhe

Wer steht hinter dem Tip Tap Kinderschuhladen? Um das herauszufinden, traf sich unsere Dorfblattl-Redakteurin Ricarda Adelwart mit dessen Inhaber Thomas Ganguin an einem sonnigen Wochenendnachmittag im Familiengarten.



Ursprünglich war der Plan des dreifachen Familienvaters Thomas Ganguin ein ganz anderer, als Inhaber eines Schuhgeschäfts zu werden. Der ehemalige Bundeswehrstaboffizier, der in München Staats- und Sozialwissenschaften studierte, wollte sich eigentlich als Hausmann und Vollzeitpapa ganz seiner Familie widmen.

Thomas absolvierte in Weilheim das Abitur, trat unmittelbar danach in die Bundeswehr ein, absolvierte die Offiziersausbildung mit Studium, durchlief diverse Führungs- und Ausbilderverwendungen sowie verschiedene Einsätze. Durch diesen interessanten Berufsweg, den er von Herzen gerne ausübte, verschlug es ihn über das beschauliche Unterfranken, in den schönen Bayerischen Wald, in das ferne Saarland und das herrliche Altenstadt. Für diese Verwendung suchten er und seine Frau einen gemeinsamen Wohnort, der genau zwischen ihren beiden Arbeitsplätzen München und Altenstadt lie-

gen sollte: Daraufhin zogen sie 2003 nach Eberfing, in eine Wohnung „mit Dorfanchluss“ gegenüber der Bäckerei. Das erste Mal entdeckte er unseren Ort, als er sich mit jungen 16 Jahren auf einer Radltour durch unser damals noch sehr viel

kleineres Dörfchen machte, das er hauptsächlich mit seinen damaligen Englisch-, Mathematik und Physiklehrern verband. Nichtsahnend, dass er eines Tages sogar in ihre Nachbarschaft ins Oberdorf ziehen würde. Im Hörnleweg lebt die Familie Ganguin seit Anfang 2013 in ihrem Eigenheim.

Als Thomas Ganguin für seine eigenen Söhne Kinderschuhe benötigte, kam er das erste Mal in Kontakt mit dem Tip Tap Kinderschuh Geschäft. Die damalige Inhaberin, die tatsächlich jeden Schuh in jeder Größe nur einmal zur Verfügung hatte, aus Überzeugung, dass es den perfekten Schuh nur einmal gibt, bot Thomas an, ihren Laden zu übernehmen. Thomas war überrascht über dieses Angebot, da er bis zu diesem Zeitpunkt nie über den Verkauf von Kinderschuhen nachgedacht hatte. Aber er kam zum Entschluss, es wenigstens zu versuchen und fand die Herausforderung interessant. Nachdem er sich über Passform, Materialien, Produktion, Be-

ratung und Verkauf eingelesen und sich das nötige Know-how angeeignet hatte, übernahm er das Geschäft in Weilheim und eröffnete im September 2013 neu.

Was viele nicht wissen ist, dass hier der (Kinder)schuh zum Kind gebracht wird und nicht andersherum. Eine gute Beratung ist ihm sehr wichtig, betonte er im Gespräch. Denn der Schuh soll zum Fuß passen, so trägt er uns schließlich durchs Leben. Qualität und das Wissen woher, zeichnen den Laden und seinen Besitzer aus, der überzeugt ist von Kinderschuhen aus deutscher und europäischer Produktion. Er konzentriert sich aufs Wesentliche, das heißt in erster Linie auf Kinderschuhe, obwohl hier auch nicht wenige Eltern, Großeltern oder Verwandte freudestrahlend ihre eigenen neuen Lieblingsschuhe finden. Bei Tip Tap wird beraten, empfohlen oder auch nachbestellt. Nachhaltig, regional und qualitativ von hohem Wert, sind Attribute, die bei Thomas Ganguin im Vordergrund stehen, hinter denen er steht und die seine Kunden mit ihm verbinden. Der Umgang mit Menschen im Allgemeinen und Kindern im Besonderen bereiten dem hiesigen Elternbeiratsvorsitzenden der Eberfinger Grundschule große Freude und sorgen für einen abwechslungsreichen Alltag.

Wer sich und sein Kind gerne von ihm beraten lassen möchte, ist jederzeit in der Krumpperstraße 3, in Weilheim willkommen. Übrigens: von Thomas Verbundenheit mit Eberfing kann das ganze Dorf profitieren: Ob Groß, ob Klein, alle Eberfingerinnen und Eberfinger erhalten beim Einkauf immer einen „Heimat-Spezial-Rabatt“ in Höhe von 10%!

Vielen Dank für das angenehme Gespräch.
ra

Tip Tap Kinderschuhe
Krumpperstraße 3, Weilheim i.OB
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
09:00 bis 12:00 Uhr und
14:30 bis 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 bis 14:00 Uhr

IHR EDEKA - MARKT MIT METZGEREI, IMBISS UND BACKSHOP

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Top Qualität, große Auswahl, freundliche und fachgerechte Bedienung ist selbstverständlich!

- Alles zum Grillen -
-Lammspezialitäten und Osterschinken-



Geiger GmbH - Polling

Backshop Tel. 0881 92779952
Längenlaicher Str. 28 - Tel. 0881 4871
Metzgerei Tel.0881 9279592



Kinderrätsel Ostern

Fehlersuchbild mit dem Osterhasen



Hier haben sich 10 Fehler eingeschlichen.
Vergleiche die beiden Osterbilder und
kreise die Fehler auf dem rechten unteren
Bild ein.



www.Raetseldino.de

Lösung auf Seite 43

Osterjubiläum

Jetzt ist der Himmel aufgetan,
jetzt hat er wahres Licht!
Jetzt schauet uns Gott wieder an
mit gnädigem Gesicht.

Jetzt scheint die Sonne
der ewigen Wonne!
Jetzt lachen die Felder,
jetzt jauchzen die Wälder,
jetzt ist man voller Fröhlichkeit.

Jetzt ist die Welt voll Herrlichkeit
und voller Ruhm und Preis.
Jetzt ist die wahre, goldne Zeit
wie einst im Paradies.

Drum lasset uns singen
mit Jauchzen und Klingen,
frohlocken und freuen;
Gott in der Höh sei Lob und Ehr.

Jesus, du Heiland aller Welt,
dir dank ich Tag und Nacht,
dass du dich hast zu uns gesellt
und diesen Jubel bracht.
Du hast uns befreiet,
die Erde erneuet,
den Himmel gesenket,
dich selbst uns geschenkt,
dir, Jesus, sei Ehre und Preis.

(von Angelus Silesius)

**Inserieren
bringt Gewinn!**

ADELWART

SPENGLEREI - Holz- & Bautenschutz GmbH

Gandershofen 2 • 82390 Eberfing

Telefon: 08802 / 91 4924 • Mobil: 0170 / 411 3003

www.spenglerei-adelwart.de



Spenglerei • Dachdeckerei • Flachdacharbeiten • Flüssigkunststoffabdichtung



Gartenbauverein lädt am 04. Mai zum „Muttertagsbasteln“

Liebe Eberfinger Kinder,

in über 40 Ländern der Welt wird heuer am 08. Mai der Muttertag gefeiert und den Müttern so für ihren unermüdlichen Einsatz über das Jahr gedankt.

Du hast noch gar keine Idee für ein Geschenk? Oder möchtest deiner Mama mit etwas Selbstgebasteltem eine Freude machen? Dann komm am Mittwoch, den 04. Mai 2022, in die Eberfinger Grundschule. Wir werden uns den Nachmittag über Zeit nehmen und gemeinsam Aufmerksamkeiten für

die Mamas basteln. Was genau, wird hier natürlich nicht verraten!

Wir freuen uns auf Euch!

Alle wichtigen Informationen nochmal in Kürze:

Wann: Mittwoch, 04. Mai 2022 von 14:30 – 16:30 Uhr

Wo: Werkraum der Grundschule Eberfing

Wer: Eingeladen sind alle Eberfinger Kinder ab sechs Jahren. Jüngere Kinder dürfen auch gerne teilnehmen - mit Begleitperson. Eine Mitgliedschaft im Eberfinger Gartenbauverein ist keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Anmeldung: Interessierte tragen sich bitte ab Mitte April in Teilnehmerlisten (Kindergarten, Grundschule, Bäcker) ein.

mst

Blick hinter die Kulissen bei den Streuobstwiesen Hohenberg

Tage der offenen Streuobstwiese am 29. und 30. April

Sie möchten gern wissen, was es mit dem Gelände an der Straße von Eberfing nach Seeshaupt kurz vor der Hohenberger Schlossgaststätte auf sich hat, auf dem so viele Bäume gepflanzt wurden? Lernen Sie die Streuobstwiesen der Eigentümerfamilie Bourdeaux kennen.

Aus Anlass des 2. Europaweiten „Streuobstwiesentags“ am 29. und 30. April 2022 veranstaltet der Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege Weilheim-Schongau zwei Tage der offenen Streuobstwiese im Landkreis. Ziel der Aktion ist es, die Streuobstwiesen, ihren Arten- und Sortenreichtum sowie die hochwertigen Produkte in den Fokus zu rücken, die durch die fachkundige Bewirtschaftung dieses wertvollen Lebensraumes entstehen können.

An diesen beiden Tagen haben Sie die Möglichkeit, Norbert Heumann, den „Herrn der Obstbäume“ persönlich zu treffen und mehr zu erfahren über das Projekt, an diesem Ort aktiven Umweltschutz zu praktizieren, alte und allergikerfreundliche Obstsorten zu rekultivieren und diese für unsere Zukunft zu erhalten und zu schützen.

Kleiner Tipp: Die Streuobstwiese ist von Eberfing aus gut mit dem Fahrrad zu erreichen. Verbinden Sie den Besuch mit einem kleineren oder größeren Fahrradausflug.

cd



Kamin-, Ofen- und Energietechnik
LINDNER

Markus Lindner
Hauptstraße 12 · 82390 Eberfing
Tel. 08802/91332 13 · Mobil 0175/5262200
info@lindner-markus.de

Westenrieder Baggerbetrieb GmbH



WESTENRIEDER

**Erdarbeiten aller Art
Abbruch Rodungen
Landschaftspflege und
Transporte**

Franz Westenrieder - Escherstr. 16 - 82390 Eberfing
Tel. 08802 / 511 oder Mobil 0171 / 5282744
www.westenrieder-baggerbetrieb.de

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen unseren Inserenten für Ihre Werbung. Sie ermöglichen uns mit Ihrer Anzeige diese Zeitung zu finanzieren.



Musikkapelle Eberfing – Wir suchen DICH!

Du hast Lust auf Musik und möchtest gerne ein Instrument lernen?

Du spielst schon ein Instrument und möchtest gerne in einer größeren Gruppe spielen? Du singst gerne und würdest gern in einem Chor mitmachen?

Du suchst Anschluss im Ort und bist gern in einer geselligen Runde?

Dann bist Du genau richtig bei uns in der Musikkapelle Eberfing.

Bei uns kannst Du im Einzelunterricht mit Spaß ein neues Instrument erlernen oder Dein Können noch weiter verbessern. Ob in der Musikkapelle, dem Trommlerzug, für Jugendliche unter 18 in der Jugendkapelle oder



im Chor „Cantiamo“ – hier ist für jeden was dabei. Mitmachen kann jeder – egal wie jung oder alt man sich fühlt. Wir suchen dynamische und engagierte Leute wie Dich!

Besuch uns einfach in einer unserer Proben oder sende uns eine E-Mail unter musikkapelle.eberfing@gmail.com

Wenn Du Lust hast mehr über die Vereinsarbeit zu erfahren oder einfach mal verschiedene Instrumente ausprobieren möchtest, dann besuch uns einfach im Probenraum oder schau auf unsere Internetseite unter www.musikkapelle-eberfing.de Wir freuen uns auf Dich!

Musikkapelle Eberfing e.V.

ah

GERÜSTBAU ■■■
SCHLEIPFER ■■■



SICHER | OBEN

Gerüstbau A. Schleipfer GmbH | Kreuzeckstraße 7 | 82362 Weilheim | 0881/3443 | www.geruestbau-schleipfer.de

Jahresversammlung des Frauenbunds verschoben

Die Jahresversammlung des Katholischen Frauenbunds Eberfing wird verschoben. Coronabedingt hatte die Vorstandschaft des Frauenbunds entschieden, die für den 30. März im Gasthof „Zur Post“ geplante Jahresversammlung abzusagen und zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen. Der neue Termin wird frühzeitig bekanntgegeben.

pl

Schützenjahrtag der Hubertus-Schützen verschoben

Der für den 23. April geplante Schützenjahrtag des Schützenvereins St. Hubertus Eberfing wird verschoben. Da coronabedingt der Schieß- und Vereinsbetrieb erst kürzlich wieder aufgenommen werden konnte, hat sich der Verein dazu entschieden, den Jahrtag zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen. Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

red

JOHANN WESTENRIEDER Qualität und Maßarbeit aus Holz

Montage von Holzfertigteilen
Innenausbau · Bodenbeläge · Fenster
Türen · Terrassen · Zäune · Trockenbau

Tel. 01 51-27 11 48 37

Fax 088 02-913 79 06 · Schreiner.Westenrieder@googlemail.com

Maibaumaufstellen in Eberfing am 01. Mai

Organisiert vom Schützenverein St. Hubertus Eberfing wird heuer am 01. Mai in Eberfing wieder ein neuer Maibaum aufgestellt. Alle Eberfinginnen und Eberfing und besonders auch alle, die tatkräftig beim Aufstellen des Baumes mithelfen wollen, sind herzlich eingeladen. Los geht es am Gasthaus Waldherr um 12:30 Uhr mit der Segnung des Baumes. Danach beginnt das Aufstellen. Die Musikkapelle umrahmt die Veranstaltung musikalisch. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Spender des schönen Baumes ist in diesem Jahr wieder Otto Stumpf. Dafür schon jetzt herzlichen Dank.

red



Musikkapelle Eberfing - Wir sagen DANKE!

Nachdem auch zum letzten Jahreswechsel coronabedingt leider das Neujahrspielen der Musikkapelle Eberfing e.V. entfallen musste, hatte sich der Verein mit Fotokarten bei Eberfings Bürgerinnen und Bürger für die immerwährende Unterstützung bedankt und so ihre Neujahrgrüße überbracht.

Verbunden mit den guten Wünschen zum neuen Jahr war auch ein Spendenaufruf, da der Verein, wie auch viele der anderen Ortsvereine, finanziell sehr unter der Coronasituation leidet und erhebliche finanzielle Einbußen zu tragen hat. Trotz der derzeit nur bedingt möglichen Präsenz der Musikkapelle im Ort kam eine erhebliche Spendensumme in Höhe von 3027,54 Euro zusammen. Allein 650 Euro davon stammen aus der aufgestell-



ten Spendenbox an der Eberfing Corona-Teststation am Gasthaus Waldherr.

Die Musikerinnen und Musiker, Trommler, Sängerinnen und Sänger samt Vorstandschaft bedanken sich herzlich bei allen Gönnern des Vereins für die großzügigen Spenden und freuen sich schon darauf, demnächst wieder die ersten Aktivitäten im Dorfleben musikalisch mitgestalten zu dürfen. Vielen Dank.

Ihr möchtet den Verein gerne weiter unterstützen?

Spendenkonto: IBAN: DE 07 7039 0000 0001 2449 30

BIC: GENODEF1GAP VR-Bank Werdenfels eG

Vielen Dank!

ah

Der Eberfing Burschenverein

Neue Mitglieder jederzeit willkommen

Die Jahreszahl 2010 ziert das Wappen des Eberfing Burschenvereins. In diesem Jahr riefen die ersten beiden Vorstände Moritz Lautenbacher und Martin Lindner die örtliche Burschenschaft ins Leben. Ursprünglich bedeutete der Burschenverein, dass lediglich ledige Männer dem Verein beitreten dürfen und die Mitgliedschaft bei Heirat erlischt. Ganz so streng sind die Eberfing da nicht. Allerdings passiert es häufig, dass ab einem bestimmten Zeitpunkt aus aktiven, eher stille Mitwirkende werden. Der Eberfing Burschenverein hat aktuell ca. 100 Mitglieder, aber dennoch mangelt es an tatkräftiger Unterstützung, die mit anpackt. Hier wünschen sich die aktuellen Vorsitzenden Stefan Lautenbacher und Christoph Strube eine Änderung. Der Verein, der in anderen Ortschaften auch unter „Dorfjugend“ bekannt ist, freut sich jederzeit über Zuwachs. Jeder ab 16 Jahren kann sich anmelden und bei den Aktivitäten der Burschenschaft mitwirken. So organisieren sie in ihrer Freizeit das Osterfeuer, zur Faschingszeit den Dorfball, einen Glühweinstand im Dezember am Dorfplatz und auch das Christbaumsammeln im Januar, haben sie sich zu ihrer Aufgabe gemacht. Die Jugend macht unser Dorfleben damit bunter und nimmt den Bewohnern die ein oder andere Aufgabe ab. Wenn sich jemand bedanken möchte, darf er das gerne in Form einer kleinen Spende für die Vereinskasse tun. Aber nicht nur Arbeit, sondern auch das Vergnügen steht weit vorne. So organisieren die Burschen einen jährliche Vereinsausflug an dem sie verschiedene Städte besuchen. So geht es heuer vom 09. bis 11. September 2022 nach Leipzig. Natürlich kann man sich auch schlicht an der Kiesgrube auf ein Getränk treffen. Wer Interesse hat beim Burschenverein mitzumachen, meldet sich bitte bei Stefan Lautenbacher unter der Handynummer (0151)23128892.

Osterfeuer am 16. April

Außerdem freut sich der Burschenverein über Äste, Reisig, Zweige etc. für das dies-



jährige Osterfeuer. Wer also noch etwas abzugeben hat, darf sich gerne bei Vorstand Stefan Lautenbacher melden. Einige Dorfbewohner meinen es wahrscheinlich gut, wenn sie selbst ihre Naturprodukte wie Bäume und Geäst an den Platz am Dorfrand bringen. Allerdings bittet der Verein darum, sich zuerst telefonisch an den Vorstand zu wenden. Das

Osterfeuer findet dieses Jahr am 16. April statt. Vom Burschenverein werden Getränke zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt dem Verein zugute. Das Feuer wird um ca. 21:30 Uhr entzündet und die jungen Mitglieder freuen sich über die Besucher. In diesem Sinne wünscht der Burschenverein allen im Dorf ein frohes Osterfest. ra

HUBERT SCHWAB BAUPLANUNG -BAULEITUNG

Angerfeldstr. 5 - 82390 Eberfing
Tel. 08802/9011527 Fax: 9011528
Mobil:0171/4329057

Unser Leistungsspektrum:

- Aufmaße für Planung, Kalkulation und Abrechnung
- Erstellung von Leistungsverzeichnissen
- Bauleitung vor Ort
- Entwässerungsplanung
- Sicherheits- und Gesundheitskoordination
- Schlüsselfertige Bauleitung
- Bau und Wohnungsabnahme
- Eingabeplanung und Werkplanung

Vereinsforum der Koordinierungsstelle für Bürgerengagement

Kostenfreie Fortbildungen für Ehrenamtliche bietet die Koordinierungsstelle für Bürgerengagement (KOBÉ) des Landkreises Weilheim-Schongau an. So wurden in diesem Jahr in dem Fortbildungsprogramm „Vereinsforum“ bereits Veranstaltungen zu den Themen „Steuerrecht für Vereine“ und „Mitgliederverwaltungsprogramme“ durchgeführt. Am 21. Mai steht nun die Fortbildungsveranstaltung „Vereinsgründung – so geht's“ auf dem Programm, die die KOBÉ des Landratsamts Weilheim-Schongau gemeinsam mit

den Koordinierungszentren bürgerschaftliches Engagement in Kaufbeuren, Kempten, Unterallgäu und Ostallgäu anbietet. Rechtsanwältin Renate Mitleger-Lehner und Vereinscoach Karl Bosch vermitteln in diesem Seminar alles, was bei der Gründung eines Vereins zu beachten ist. Dabei geht es um die passende Rechtsform, die korrekte Vereinssatzung, die einzelnen Schritte von der Idee zum Verein sowie die wichtigsten Themen des Vereinslebens. Das Seminar findet am Samstag, den 21. Mai 2022, von 09:00

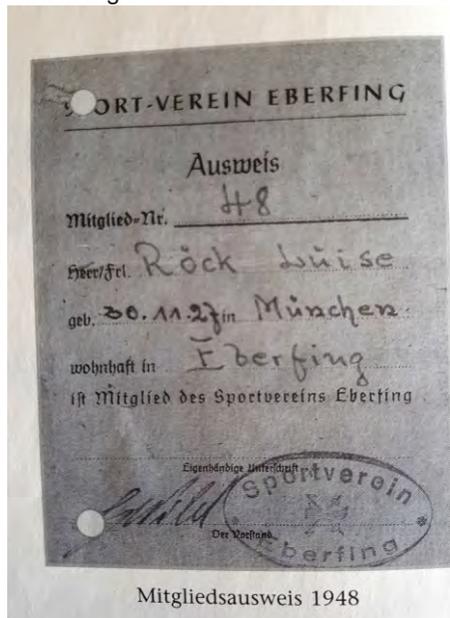
bis 16:00 Uhr in der Volkshochschule Kaufbeuren, Spitaltor 5, in 87600 Kaufbeuren statt. Verbindliche Anmeldung ist bis 12. Mai 2022 möglich. Nähere Informationen und das Anmeldeformular gibt es unter www.weilheim-schongau.de/buergerservice/ehrenamt-kobe/fortbildungen/. Bei Fragen steht Uta Pollmeier von der Koordinierungsstelle Bürgerengagement, Landratsamt Weilheim-Schongau, unter Telefon 0881/681-1519 oder E-Mail ehrenamt@lra-wm.bayern.de gerne zur Verfügung. red

75-jähriges Gründungsjubiläum des Sportvereins Eberfing – ein Grund mehr zu feiern

2022 ist ein besonderes Jahr für den Sportverein Eberfing, der 1947 gegründet wurde und heuer damit 75 Jahre besteht. Dieses besondere Gründungsjubiläum soll, soweit es die aktuelle Situation erlaubt, mit allen Mitgliedern und dem ganzen Dorf gefeiert werden. Zeitgleich wird dabei auch der neue

Wer genaueres über die Gründung und die Geschichte des Sportvereins Eberfing erfahren möchte, sollte sich schon jetzt Sonntag,

Genauere Informationen zu dem Fest folgen, sobald die Planungen abgeschlossen sind. Der SV Eberfing freut sich schon jetzt auf



Mitgliedsausweis 1948

Turnraum offiziell eingeweiht und feierlich gesegnet. Dabei bekommen alle Besucher die Möglichkeit zu sehen, was von den beauftragten Firmen und mit viel freiwilligem Einsatz von Vereinsmitgliedern und externen Helfern geschaffen wurde.

Ein kleiner Blick in die Geschichte des Eberfing Sportvereins zeigt, dass die 20 Gründungsmitglieder aus sportbegeisterten Fußballern und Skiläufer bestanden, die 1947 den „Sportverein Eberfing“ in die Welt riefen. 1969 erwarb die Gemeinde Eberfing das Sportgelände am Mühlbach (Angerbach). Nach fast sieben Jahren der Planung, des Um- und Neubaus, konnte man das neue Sportheim seiner Bestimmung übergeben. Der Verein hatte damals sieben Sparten, die sich mittlerweile auf die fünf Abteilungen Eisstock, Fußball, Leichtathletik, Ski und Turnen reduziert haben.



Erste Fußballmannschaft 1948

den 03. Juli 2022 vormerken, an dem die Feierlichkeiten zum Gründungsjubiläum und die Einweihung des Turnraums geplant sind.

zahlreiche Teilnehmer und ein schönes Fest. vs
Fotos: Bilder aus der Vereinschronik





Gartenbauverein Eberfing - Mitgliederversammlung und Baumpflanzaktion verschoben

Das hätten wir nicht geglaubt, aber noch immer sind unsere Aktivitäten von Corona beeinflusst. Die Vorstandschaft des Eberfing Gartenbauvereins trifft sich deshalb seit November 2021 wieder virtuell und die Mitgliederversammlung wurde zum Schutz der Gesundheit vorsorglich verschoben, weil nicht absehbar war, wie sich die Infektionslage entwickelt. Geplant ist nun, sie im Sommer durchzuführen.

Verschoben haben wir auch die turnusmäßig für dieses Jahr vorgesehene Baumpflanzaktion, bei der Grundschulern der 1. und 2. Klasse in Eberfing ein Obstgehölz geschenkt wird. Ziel der Aktion, die alle zwei Jahre vom Gartenbauverein in Zusammenarbeit mit den

Lehrkräften und dem Elternbeirat durchgeführt wird, ist es so früh wie möglich das Interesse und auch das Verantwortungsbewusstsein der Kinder an der Pflanzenwelt und der Natur um sie herum zu wecken. Üblicherweise feiern wir diese Aktion im Garten eines der Kinder und demonstrieren dabei die fachgerechte Pflanzung. Vor zwei Jahren allerdings machte der Corona-Lockdown einen Strich durch die Rechnung, die Bäume mussten in der Gärtnerei gelagert werden, was nicht alle gesund überstanden. Ein gemeinsames Fest war auch nicht möglich. In der Hoffnung, die Aktion nächstes Jahr frei von Unsicherheit wie gewohnt durchführen zu können, findet die Baumpflanzaktion nun

im Frühjahr 2023 statt. Übersprungen wird dabei niemand. Beteiligt werden dann die 1., 2. und die 3. Klasse. Genaue Informationen verteilen wir im Herbst an Kinder, Eltern und das Lehrerkollegium.

Wie geplant stattfinden können heuer hoffentlich unser Pflanzentauschmarkt am 30. April, der Ramadama am 07. Mai, eine geplante Familienwanderung am 25. Juni sowie spannende Aktionen für Kinder, beginnend mit dem Basteln für Muttertag am 04. Mai. Und selbstverständlich träumen wir wieder von einem rundum gelungenen Sommerfest am 09. Juli mit vielen Gästen, egal ob Mitglieder oder (noch) nicht.

cd

Turn- und Bewegungsstunden für Kindergarten und Grundschul Kinder



Griasd Eich,

wir sind Martina Bader und Maria Spensberger, die Übungsleiter der beiden Turnstunden für Kindergartenkinder (ab 4 Jahre) und Grundschüler. Da wir Mamas von jeweils drei Kindern sind, wissen wir, wie schön und wichtig es für sie ist, sich mit anderen zu treffen und sich zu bewegen. So sind wir auf den Gedanken gekommen, eine Turn-/Bewegungsstunde für diese zwei Altersgruppen anzubieten. In unseren Stunden geht es hauptsächlich darum, sich in irgendeiner Form zu bewegen. Dabei sind die Kinder ziemlich frei und können sich an den aufgebauten Stationen austoben, sämtliche Handgeräte wie Rollbretter, Seile, Reifen, Bälle etc. benutzen, oder auch einfach nur „spielen“. Nach Wunsch und Möglichkeiten können auch durchaus ein paar klassische Turnelemente wie z.B. Rolle, Rad oder Handstand erlernt werden. Bei den größeren Kindern hat sich herausgestellt, dass Ballspiele wie Völker- oder Brennball immer noch hoch im Kurs stehen. Wichtig ist uns einfach, dass die Kinder zufrieden und glücklich nach Hause gehen.

Wir treffen uns jeweils mittwochs in der Turnhalle im Eberfing Sportheim. Die erste Gruppe ist für die Kindergartenkinder (4 bis 6 Jahre) von 16:00 bis 17:00 Uhr, die zweite Gruppe für die Grundschüler (1. bis 4. Klasse) von 17:00 bis 18:00 Uhr.

Bei Interesse könnt ihr Euch gerne bei uns melden.

Maria Spensberger: Tel. (0170)4432928

Martina Bader: Tel. (0160)96796228

mas



...alles für den Bau!
GATTINGER

- ✓ **Bauplanung**
- ✓ **Baustoffe**
- ✓ **Wand und Decken-Schalungen**

82390 Eberfing - Hauptstr. 26
Tel. 08802/8544 Fax 429



Eberfinger Auflageschützen bei Bayer. Seniorenmeisterschaften erfolgreich dabei

Zweigeteilt finden heuer coronabedingt die Bayer. Seniorenmeisterschaften im Sportschießen in Hochbrück statt. Der erste Teil in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Kipplaufgewehr und Zimmerstutzen wurde bereits im Februar durchgeführt. Der zweite Teil ist dann zur üblichen Zeit im September geplant. Dann gehen die Sportschützen mit Kleinkaliber, Sportpistole und Freier Pistole an den Start.

Beim ersten Meisterschaftsteil, der von 11. bis 13. Februar in Hochbrück stattfand, waren auch wieder Auflageschützen aus Eberfing erfolgreich dabei. Die beste Platzierung erreichte dabei Paolo Betti, der mit seinen erzielten 316,1 Ringen den 2. Platz bei Luftgewehr-Auflage in der Klasse Senioren II belegte. Das beste Schießergebnis der Eberfing Teilnehmer konnte Franz Freisl mit 318,1 Ringen erreichen und belegte damit in seiner Klasse Luftgewehr-Auflage Senioren III den 3. Platz. Damit lag er nur 0,1 Ringe hinter dem Zweitplatzierten. Auch mit ihrer Mannschaft erreichten die beiden Schützen den hervorragenden 3. Rang und damit wieder einen Stockerlplatz.

Auch Moritz Lautenbacher erzielte bei der Meisterschaft ein gutes Schießergebnis und belegte mit 315,1 Ringen den 14. Platz in der Seniorenklasse III. Die Mannschaft mit den Schützen Moritz Lautenbacher, Josef Mayr und Andreas Reiser erreichte den 29. Platz.



v.l. Franz Freisl, Moritz Lautenbacher und Paolo Betti (Archiv)

Insgesamt waren 64 Mannschaften bei der Meisterschaft angetreten.

Außer mit dem Luftgewehr war Franz Freisl bei der Seniorenmeisterschaft auch mit der

Luftpistole am Start, wo er seine Leistung weiter steigern und den 5. Platz in der Seniorenklasse III erreichen konnte.

red

Königsschießen bei den Hubertus-Schützen am 13. und 15. Mai

Coronabedingt konnte auch in diesem Jahr das Königsschießen des Schützenvereins St. Hubertus nicht zum üblichen Zeitpunkt am 05. und 06. Januar durchgeführt werden. Nachdem der Schießbetrieb inzwischen wieder aufgenommen werden konnte, findet das Königsschießen heuer nun am 13. und 15. Mai statt. So werden auf der Schießanlage im Gasthof „Zur Post“ am 13. Mai ab 18:30 Uhr und am 15. Mai ab 10:00 Uhr die Schützenkönige des Schützenvereins St. Hubertus Eberfing ermittelt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen, um sich die Königswürde bei den Erwachsenen bzw. bei der Jugend zu sichern. Die Königsproklamation finden dann am Abend des 15. Mai im Gasthaus „Waldherr“ statt. Beginn ist um 20:00 Uhr. Die neuen Schützenkönige dürfen den Verein dann wieder das ganze Jahr über bei Bällen und Festumzügen repräsentieren. Die Vorstandschaft des Schützenvereins freut sich über zahlreiche Teilnehmer. red

**Insertieren
bringt Gewinn!**

**Suche mittelfristig 300 bis 400 m² großes
Baugrundstück in Eberfing zum Kauf .**

**Martin Wunsam, Maierfeldstraße 16,
82390 Eberfing**

08802 - 907 55 33 oder martin.wunsam@gmx.de



Anton Heinzl

Life Coaching | Mentaltraining & Entspannung | Karrierecoaching

Email: heimat.coaching@gmail.com

Mobil: 49 160 99630939

www.heimat-coaching.de



Eberfinger Kegler sichern sich Bahnrekorde

Mit überragenden 646 Holz sichert sich Eric Kühberger am 15. Januar dieses Jahres den Männer-Gesamt-Bahnrekord auf der Eberfinger Kegelanlage. Dieser war seit mittlerweile mehr als sieben Jahren in der Hand von Christian Prescher vom EV Landshut und lag bei 623 Holz. Auch wenn in den letzten Jahren immer wieder Ergebnisse jenseits der 600er Marke erzielt werden konnten, reichte es immer knapp nicht für den Bahnrekord. Umso schöner war es deshalb, dass Eric Kühberger den Rekord gleich deutlich um 23 Holz überspielen konnte. Besonders war hier auch, dass er keinen Einzelbahnrekord erzielt hat, meist hat man bei einem so hohen Ergebnis einen „Ausreißer“ unter den vier Bahnen, Eric Kühberger hingegen spielte alle vier Sätze auf einem konstant sehr hohen Niveau. Gespielt hat er dieses Ergebnis bei einem Punktspiel des SKC Gut Holz Eberfing gegen Töging, bei dem er durch die sehr starken 646 Holz seinem Gegner genau 100 Holz abgenommen hat. Auch die 546 Holz seines Kontrahenten Andreas Bauer waren eine solide Leistung, aber dass Eric Kühberger nochmal 100 Kegel mehr gespielt hat, zeigt einmal mehr, welch großartige Lei-



stung sein Ergebnis war.

Der zweite Gesamt-Bahnrekord auf den Kegelbahnen im Gasthof „Zur Post“ fiel dann zwei Monate später, am 18. März. Der Bahnrekord der Frauen lag bis dato bei 580 Holz, die Gabriele Königbauer vom FA Weilheim im Dezember 2019 auf der Eberfinger Anlage gespielt hatte. Regina Resch stand nach 119 Schub ebenfalls bei 580 Holz und hatte noch einen letzten Wurf, bei dem im Abräumen drei Kegel standen. Bei gleichem Ergebnis ist der Rekord lediglich eingestellt und verbleibt bei dem Spieler, der das Ergebnis zuerst erzielt hat. Regina traf alle drei Holz, konnte mit 583 Holz den Bahnrekord knapp überspielen und so wieder zurück zum SKC Eberfing holen. Regina spielt derzeit auf sehr hohem Niveau und so gelang es ihr am 26. März beim Auswärtsspiel auf der Zweibahnen-Anlage in Großweil den dort seit 2019 bestehenden Frauen-Gesamtbahnrekord von 543 um 20 Holz auf 563 Holz zu überspielen. Dabei holte sie sich auch den Einzelbahnrekord auf Bahn zwei, der seit 2014 bei 150 Holz stand, und den sie auf 166 Holz erhöhte.

hr

Spannendes Saisonfinale bei den Keglern

Ein spannendes Saisonfinale zeichnet sich bei den Mannschaften des Sport-Kegel-Clubs Gut Holz Eberfing ab. Hier ein Überblick (Stand: 28. März 2022):

1. Mannschaft

In der Landesliga Süd steht die 1. Mannschaft aktuell mit 16:12 Punkten auf dem 5. Platz. Nach zuletzt zwei sehr guten Spielen, einem Auswärtssieg gegen den TSV Ingolstadt Nord (Eric Kühberger 601 Holz) und einem Heimsieg gegen den Tabellenführer AN Thal ist man bis auf zwei Punkte an die Tabellenspitze aufgerückt. Gegen AN Thal wurde zudem ein hervorragendes Mannschaftsergebnis mit 3440 erzielt. Das beste Einzelergebnis spielte Alois Kriesmair mit 593 Holz. Beim Auswärtsspiel gegen den SSV Bobingen gab es dann jedoch eine herbe 8:0 Niederlage. Einzig Alois Kriesmair wusste mit guten 587 Holz zu überzeugen.

2. Mannschaft

Aktuell steht die 2. Mannschaft wieder auf Platz 1 in der Tabelle der Kreisklasse A. Nach zuletzt zwei Niederlagen am Stück (die ersten in dieser Saison), auswärts gegen SV Wackersberg-Arzbach und daheim gegen den KC Oberdießen, kehrte man wieder in die Erfolgsspur zurück. Auf den Auswärtssieg bei SpG Schongau-Peiting G1, folgte ein Heimsieg gegen den SKC Kochel G1. Es



www.SKC-Eberfing.de

zeichnet sich ein spannendes Saisonfinale ab, das mit entsprechenden Leistungen und dem notwendigen Glück, sogar mit der Meis-

terschaft gekrönt werden kann.

3. Mannschaft

Nach überragenden 11 Siegen in 12 Spielen steht die 3. Mannschaft zu Recht auf dem 1. Platz in der Kreisklasse C. Besonders Regina Resch sticht aus der kompakt spielenden Mannschaft mit hervorragenden Leistungen hervor. Hierbei besonders zu erwähnen, das Rekordergebnis mit 583 Holz auf der Heimbahn, wie der Bahnrekord in Großweil mit 563 Holz. Mit nur zwei Punkten Vorsprung auf den Verfolger GH Huglfing G1 zeichnet sich auch hier ein spannendes Finale um die Meisterschaft ab.

mf

**Rauchwarnmelder | Feuerwehrbedarf
Brandschutzschulungen
Schmutzwasserpumpen**

**Wartungen von:
Feuerlöschern, RWA-Anlagen,
Feststellanlagen | Wandhydranten**

**Ausführung
von Brandabschottungen**

**Alles für den vorbeugenden
Brandschutz**

Maier
Brandschutz

Bernhard Maier
Staatlich geprüfter Bautechniker

Befähigte Person TRBS 1203 & 1203/2
Sachkundiger nach DIN 14406

Ringstraße 7 | 82390 Eberfing

Fon: 08802/8809

Fax 08802/907958

Mobil: 0171/7139548

maier-brandschutz@t-online.de

Inserieren bringt Gewinn!



Der Johanniterorden

Teil 2: Träger karitativer Einrichtungen

Mehrere hundert Orden und Ordensgemeinschaften gibt es weltweit. Alleine in Deutschland sind über 100 katholische Frauen- und



Abzeichen der Johanniter-Unfall-Hilfe

mehr als 50 Männerorden aktiv. Neben dem Deutschen Orden und den Maltesern gehören auch die Johanniter zu den drei geschichtsträchtigsten klerikalen Orden, die besonders auch die Geschichte mitgeprägt haben. Unser Redakteur Heinrich Höß stellt diese drei Orden in einer kleinen Serie hier im Dorfblattl exemplarisch vor. In dieser Ausgabe wird die Vorstellung des Johanniterordens fortgesetzt. Im zweiten Teil wird über den Johanniterorden als Träger karitativer Einrichtungen berichtet:

Der Doppelauftrag der Johanniter

Die Grundlage der Existenz des Johanniterordens ist das Bekenntnis zu Jesus Christus. Die Mitglieder verpflichten sich zu dem einen Doppelauftrag: Eintreten für den Glauben und Einsatz für Kranke und Hilfsbedürftige. Sie folgen damit dem Doppelgebot der Liebe Jesu: Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen und Du sollst Deinen Nächsten lieben wie Dich selbst. Daher formuliert die Ordensregel: „Der Johanniter lässt sich rufen, wo die Not des Nächsten auf seine tätige Liebe und der Unglaube der Angefochtenen auf das Zeugnis seines Glaubens warten.“

Für die Johanniter gilt deshalb auch folgender Leitspruch: „Die Besinnung auf die Grundlagen unseres christlichen Glaubens, das Bekenntnis zu Gott, dem Vater Jesu Christi, und die aktive Mitarbeit in der Kirche gehören zu den wesentlichen Voraussetzungen einer erfolgreichen Ordensarbeit. Spiritualität und Hospitalität bilden dabei eine einheitliche Grundlage. Das achtspeizige Kreuz als Zeichen des Ordens weist auf die acht Seligpreisungen der Bergpredigt Jesu hin. Der Johanniter lässt sich von dem biblischen Satz aus dem Epheserbrief ermutigen: Vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit welchem ihr auslöschten könnt alle feurigen Pfeile des Bösen. Im Johanniterorden verbindet sich eine bewährte Tradition mit notwendiger Anpassung an die Zeit. Er wird seine Kraft und Ausstrahlung behalten, wenn er nicht aufhört, sich als

geistlicher Ritterorden zu verstehen.“

Die Ordenswerke

Als Ordenswerke des Johanniterordens bestehen die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. (JUH) mit rd. 1,4 Mio. aktiven und fördernden Mitgliedern, die Johanniter-Schwesternschaft e.V., die Johanniter-Hilfsgemeinschaften (JHG) und die Johanniter-Arbeitsgemeinschaften für Gegenwartsfragen (JAG). Die diakonischen Tätigkeiten des Johanniterordens haben unter dem von 1958 bis 1999 amtierenden 36. Herrenmeister, Wilhelm-Karl Prinz v. Preußen, einen bedeutenden Aufschwung genommen. Seit 1999 ist sein Sohn Oskar Prinz v. Preußen als Herrenmeister sein Nachfolger.

Der Johanniterorden arbeitet nicht nur mit dem Malteserorden, sondern auch mit den drei protestantischen Orden des Hl. Johannes in Großbritannien (Order of St. John; Neugründung im 19. Jahrhundert mit dem jeweiligen britischen Monarchen als Oberhaupt), den Niederlanden (Johanniter Orde in Nederland; seit 1946 selbstständig) und Schweden (Johanniterorden i Sverige; seit 1946 selbstständig) eng zusammen.

Der Johanniterorden als Träger von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen

Der Johanniterorden ist auch Träger von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Um den heutigen Anforderungen an die Versorgung von Patienten und Bewohnern in stationären Einrichtungen bestmöglich nachkommen zu können, hat der Johanniterorden gemeinsam mit der Johanniter-Unfall-Hilfe die Johanniter GmbH als Trägergesellschaft für die Johanniter-Krankenhäuser und Jo-

hanniter-Altenpflegeeinrichtungen gegründet. Ebenfalls wurde eine Dachstiftung unter dem Namen Stiftung Johanniterorden eingerichtet, die sich als eine Gemeinschaft von Menschen versteht, die in Not Geratene dauerhaft und langfristig hilft und dient der unmittelbaren Förderung des Gesundheits- und Wohlfahrtswesens. Diese Einrichtungen, 15 Krankenhäuser und 56 Altenpflegeeinrichtungen, Tageskliniken und betreute Wohnungen befinden sich zumeist in anteiliger Trägerschaft der Johanniter GmbH und jeweiliger Genossenschaften.



Pflegedienste



Rettsungsdienste



Jugendarbeit des Johanniterordens

Auch in der Jugendarbeit werden die Johanniter zunehmend aktiv. 2010 unterhielten sie bundesweit mehr als 200 Kindergärten und



Kinder- und Jugendhilfe

über 30 Jugend- und Schülertreffs. 2007 waren sie maßgeblich an der Gründung des Ev. Johanniter-Gymnasiums, 2015 an der Gründung der Ev. Johanniter-Grundschule in Wriezen beteiligt.

Johanniter-Unfall-Hilfe

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist seit mehr als 65 Jahren in den unterschiedlichsten sozialen und karitativen Bereichen aktiv. Sie steht in der Tradition des evangelischen Johanniterordens, dessen wichtigstes Anliegen seit Jahrhunderten die Hilfe von Mensch zu Mensch ist. Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist



Notfallrettung

ebenfalls Mitglied der „Aktion Deutschland Hilft (ADH)“, einem Zusammenschluss deutscher Hilfsorganisationen, die im Falle großer Katastrophen und Notsituationen im Ausland gemeinsam schnelle und effektive Hilfe leisten wollen. In der akuten Phase großer Katastrophen im Ausland wendet sich der Zusammenschluss mit einem gemeinsamen Spendenaufruf an die Öffentlichkeit. In Ausnahmefällen ist Aktion Deutschland Hilft auch im Inland tätig. Mit derzeit 25.000 hauptamtlich Beschäftigten, mehr als 43.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und 1,2 Millionen Fördermitgliedern ist die Johanniter-Unfall-Hilfe eine der größten Hilfsorganisationen Europas und zugleich ein großes Unternehmen der Sozialwirtschaft. Die Johanniter engagieren sich in den Bereichen Rettungs- und Sanitätsdienst, Katastrophenschutz, Betreuung und Pflege von älteren, kranken und geflüchteten Menschen, Fahrdienst für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Hospizarbeit und anderen Hilfeleistungen im karitativen Bereich sowie in der humanitären Hilfe im Ausland, etwa bei Hun-

ger- und Naturkatastrophen.

Das Gebet des Johanniterordens

Das allen Johannitern vertraute Ordensgebet geht auf die Investitur (Eisetzung) von S.K.H. Prinz Albrecht von Preußen zum Herrenmeister des Johanniterordens beim Ritterschlag am 26. Juni 1883 in Sonnenburg zurück.

„Segne, segne, Herr den Orden!
Dir zur Ehre will er dienstbar sein.
Sei ihm gnädig, hilfreich immer,
steh ihm bei im Kampf zum Heil.
Stärk' den Glauben an den Heiland,
der zu Ehren das Kreuz gebracht,
wehr' dem Bösen, hilf zum Guten,
dem Schwachen hilf, treu zu sein,
den Schwachen hilf! Herr, höre uns!“

(Quellen – Text/Bilder: u.a. de.wikipedia.org, commons.wikimedia.org, www.johanniter.de)

hh



Erste-Hilfe-Kurse



Hausnotruf und Beratung



Alfred Lidl Bestattung

Sargausstellung - Überführung - Verbrennung

Talstraße 2
82436 Eglfing

Tel.: 08847 240
oder: 08847 69 96 368
Mob.: 0172 63 38 706

Mail: alfred.lidl-bestattung@web.de

Alfred und Christoph Lidl GbR



Aktion Dreikönigssingen 2022

Sternsinger machten auf Gesundheitsversorgung von Mädchen und Jungen in Afrika aufmerksam

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautete das Motto der diesjährigen bundesweiten 64. Aktion Dreikönigssingen. Die Sternsinger machten dabei auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam. In vielen Ländern des Globalen Südens ist die Kindergesundheit wegen schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar. Laut Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen hat jedes Kind ein Recht auf Gesundheit. Die Sternsinger-Partner setzen sich mit vielfältigen Programmen weltweit für die Verwirklichung dieses Rechts ein. Bei der Aktion Dreikönigssingen 2022 wurde das Engagement der Sternsinger beispielhaft an Projekten in den Ländern Ägypten, Ghana und dem Südsudan veranschaulicht, in denen die Gesundheitssituation von Kindern dank des Einsatzes der Mädchen und Jungen in Deutschland verbessert werden kann. Die bundesweiten Träger der Aktion, das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und der „Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)“, blickten bereits im Vorfeld optimistisch



auf die 64. Ausgabe der größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. „Wir freuen uns auf eine segensreiche Sternsingeraktion, die ein bedeutendes und aktuelles Thema in den Mittelpunkt rückt“, sagte Pfarrer Dirk Bingener, Präsident des Kindermissionswerks. Die anhaltende Corona-Pandemie zeige einmal mehr, so Bingener weiter, welch hohes Gut die Gesundheit sei. Die Aktion bringe den Sternsingerinnen und Sternsängern nahe, wie Kinder in Afrika unter schwierigen gesundheitlichen Bedingungen aufwachsen. Denn obwohl bei der medizinischen Versorgung von Mädchen und Jungen weltweit viele Fortschritte erzielt werden konnten, habe bis heute die Hälfte der Weltbevölkerung keinen Zugang zu einer ausreichenden Gesundheitsversorgung, so Bingener. Auch BDKJ-Bundespräsident Stefan Ottersbach, betonte, dass das Engagement der Sternsinger für die Kinder in der Einen Welt enorm wichtig sei. Die 64. Aktion Dreikönigssingen wurde – wie im vergangenen Jahr – aufgrund der Corona-Pandemie bis zum 02. Februar verlängert. Darauf hatten sich das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und die Deutsche Bischofskonferenz verständigt. Der zusätzli-



AKTION DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+22

Kindermissionswerk Die Sternsinger
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)
www.sternsinger.de

che Zeitraum sollte den Kirchengemeinden und Gruppen helfen, auch unter schwierigen Bedingungen eine erfolgreiche Aktion durchzuführen. In den Pfarrgemeinden und vielen Gruppen wurden auch in diesem Jahr kreative Möglichkeiten entwickelt, um den Segen der Sternsinger auch unter erschwerten Bedingungen zu empfangen. Die bundesweite Eröffnung der Aktion Dreikönigssingen 2022 wurde am Donnerstag, 30. Dezember 2021, mit Sternsängern aus allen Teilen des Bistums Regensburg sowie aus weiteren deutschen Bistümern, in Regensburg gefeiert. Die Diözese Regensburg war nach 1998 zum zweiten Mal Gastgeber des bundesweiten Aktionsauftritts, den jährlich wechselnd ein anderes Bistum ausrichtet. Mit dem Sternsingersegens auf dem Rathausplatz von Schrobenhausen, dem Segen von Augsburgs Diözesanbischof Bertram Meier und Engelschokolade für alle anwesenden Sternsinger fiel der Startschuss zur Sternsingerak-

tion 2022 in der Diözese Augsburg. So wie der Stern zu Bethlehem ein Bewegungsmelder sei, der anzeige, dass Gott da ist und mit uns unterwegs ist, um den rechten Weg zu weisen, so sollten die Sternsinger ebenfalls als Engel und Bewegungsmelder Gottes zu den Menschen gehen, gab der Bischof in seiner Predigt während des Wortgottesdienstes den rund 120 Sternsängern (Kinder und Jugendliche) der Pfarreiengemeinschaft Schrobenhausen in der Schrobenhausener Stadtpfarrkirche St. Jakob mit auf ihren Weg.

Rund 1,23 Milliarden Euro, mehr als 76.500 Projekte

Seit ihrem Start 1959 hat sich die Sternsingeraktion zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Rund 1,23 Milliarden Euro wurden seither gesammelt, mehr als 76.500 Projekte für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung und soziale Integration. Leider konnten die Sternsinger auch in diesem Jahr nicht von Haus zu Haus gehen. Deshalb sammelten sie in vielen Pfarreien bis einschließlich 02. Februar Spenden. Zugleich boten sie „Segenspäckchen“ an. Gesegnete Kreide, Weihrauchkegel, Segensaufkleber sowie Informationen zur Spendenaktion und ein Haussegensgebet waren der Inhalt dieser Päckchen. Selbstverständlich konnten und können weiterhin Spenden auch in den jeweiligen Pfarrbüros abgegeben oder direkt an das Sternsingerwerk überwiesen werden.

Spendenkonto

IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31

BIC: GENODED1PAX bei der Pax-Bank eG

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

(Quellen für Text und Bilder: www.sternsinger.de; www.google.de; www.bistum-augsburg.de) hh



Eröffnung der Sternsingeraktion im Bistum Augsburg in Schrobenhausen mit Bischof Dr. Bertram Meier (Foto: Viktoria Zäch/pda)



MISEREOR -Fastenaktion 2022: Es geht! Gerecht.

„Es geht! Gerecht.“ Unter diesem Leitgedanken steht die Fastenaktion von MISEREOR in diesem Jahr. Zwischen Aschermittwoch und Ostern wird das katholische Werk für Entwicklungszusammenarbeit, das in 87 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas mit Partnerorganisationen vor Ort zusammenarbeitet, bei zahlreichen Veranstaltungen und Benefiz-Aktionen über seine Projekt-, Lobby- und Advocacy-Arbeit informieren und um Spenden werben. Im Mittelpunkt aller Aktivitäten stehen 2022 Projekte zur Anpassung an den Klimawandel in Bangladesch und auf den Philippinen sowie die gemeinsame Verantwortung für Wege zur globalen Klimagerechtigkeit.

MISEREOR-Partnerorganisationen setzen alles daran, die Schalter hin zu einer gerechten klimafreundlichen Welt umzulegen. In der Fastenaktion 2022 erzählt MISEREOR ihre Geschichten – aus Bangladesch, von den Philippinen und aus Deutschland. Dabei haben die Ärmsten der Armen kaum zur Klimakrise beigetragen. Industrieländer wie Deutschland verursachen einen Großteil der Emissionen und tragen daher die Verantwortung, beim Klimaschutz voran zu gehen. Sie zeigen ermutigend auf, wie eine klimagerechtere Welt aussehen und erreicht werden kann – denn nur in Gemeinschaft mit allen Ländern können wir diesen Weg beschreiben.

„Es geht! Gerecht.“ Mit diesem Aufruf macht MISEREOR deutlich, dass mit gemeinsamen Anstrengungen und einer größeren Solidarität eine Welt möglich ist, in der allen Menschen Anerkennung und Achtsamkeit entgegengebracht und die Schöpfung für zukünftige Generationen bewahrt wird. Die globale Erderwärmung treibt immer mehr Menschen dauerhaft in Armut und Migration. „Mit einer ambitionierten Begrenzung der Klimakrise können wir gegensteuern, dass Menschen in Not geraten und Ungleichheiten auf diesem Erdplaneten zunehmen“, betont Pirmin Spiegel, Hauptgeschäftsführer von MISEREOR, und appelliert an jede und jeden: „Setzen Sie sich für anspruchsvolle Klimaziele ein, um die Treibhausgasemissionen deutlich zu reduzieren. Teilen wir die uns geschenkten und doch spürbar begrenzten Ressourcen unserer Erde geschwisterlich und in gegenseitiger Verantwortung.“ In sich gehen, außer sich sein: Fastenzeit, das heißt für MISEREOR auch, „...einander zu motivieren, sich persönlich zu fragen: Woraus schöpfe ich Kraft? Wofür setze ich mich ein? Wie geht teilen?“ Das Werk für Entwicklungszusammenarbeit bringt diesen Prozess auf die Formel: „In sich gehen. Außer sich sein.“ Was bedeutet: Wer Antworten auf die genannten Fragen sucht, sich mit den Zusammenhängen vom eigenen Alltag und dem Leben in benachteiligten Weltregionen auseinandersetzt, soll ins Handeln kommen, sich gegen globale Ungerechtigkeiten und die Zerstörung der Schöpfung einsetzen: mit Aktionen und Spenden, im Gebet und in politischem Engagement.

FASTENAKTION 2022 ES GEHT! GERECHT.

Eröffnet wurde die MISEREOR-Fastenaktion am Sonntag, 06. März, mit einem Gottesdienst im Freiburger Münster.

Am 03. April, dem 5. Fastensonntag, wurde in allen katholischen Kirchengemeinden Deutschlands für die Arbeit von MISEREOR gesammelt. Bereits eine Woche zuvor, am 27. März 2022, fand ein virtuelles Fastenköchen statt. Sternekoch Björn Freitag und Pirmin Spiegel kochten gemeinsam klimafreundliche und faire Gerichte – und wurden dabei von Fernsehmoderatorin Yvonne Willicks gewohnt fachkundig wie unterhaltsam befragt. Neben Präsenz-Veranstaltungen in vielen Teilen der Republik bot MISEREOR Online-Workshops zu den Themen der Fastenaktion an. An den ersten fünf Donnerstagen der Fastenzeit fanden überdies jeweils um 19:00 Uhr Online-Stammtische mit inspirierenden Gesprächspartnerinnen und -partnern zu einzelnen Themen und Aspekten der Fastenaktion statt.

Story von den Philippinen

IDIS (Interfacing Development Interventions for Sustainability) ist mittlerweile eine Referenzorganisation für urbane ökologische Fragestellungen wie nachhaltige Mobilität und für „Grün in der Stadt“. Mit diesen Themen begeistert IDIS auch junge Menschen, sich für ökologische und klimagerechte Entwicklungen in ihrer Stadt zu engagieren.

„Ich werde Green Panda genannt“

„Für Klimagerechtigkeit einzutreten ist eine harte und inspirierende Sache. Hart, weil man gegen große Persönlichkeiten und Konzerne kämpfen muss. Inspirierend, weil es viele Bewegungen gibt, die sich lokal und global für Klimagerechtigkeit einsetzen.“ (Mark Penalver, IDIS)

..aus Bangladesch

BARCIK (Bangladesh Resource Center for



Indigenous Knowledge) arbeitet mit Klimaflüchtlings in Dhaka und unterstützt sie dabei, ein würdiges Leben in der Stadt zu

entfalten. BARCIK kennt die Lebenssituation in den Herkunftsregionen der Menschen, und kann daher direkt anknüpfen und dabei mithelfen, dass die Betroffenen ihr Selbstwertgefühl stärken und die neue Lebenssituation meistern.

„Wir sind die Zukunft“

„Seitdem ich BARCIK kenne, kann ich endlich meine vielen Fragen stellen und viel über die wichtigen Dinge des Lebens lernen. Wir wurden über unsere Rechte aufgeklärt, über den Klimawandel und seine Ursachen sowie über die Gefahren, denen wir durch potentielle Naturkatastrophen ausgesetzt sind und wie wir mit diesen Gefahren umgehen können.“ (Borsha Moni)



...und aus Deutschland

Essbare Stadt Kassel: Das Projekt arbeitet an der Entwicklung einer lebendigen und produktiven Stadtlandschaft im Kontext von Urban Gardening. „Unsere Ziele sind nicht nur ökologisch, sondern auch sozial und ökonomisch ausgerichtet. Ein wichtiges Ziel unseres Vereins ist es, in den Bereichen Natur und Lebensmittel einen Beitrag zur Resilienz zu leisten, hin zu einer zukunftsfähigen Stadtentwicklung. Nur so bleibt die Stadt anpassungsfähig an sich verändernde globale Bedingungen wie den Klimawandel.“



(Quellen: www.misereor.de, <https://fastenaktion.misereor.de/>)



Ostern – das größte und wichtigste Fest der Christen

Zu Ostern (lateinisch pascha oder Festum paschale, von hebräisch 5GM2H(pásach) feiern die Christen beider Konfessionen das Fest der Auferstehung Jesu Christi. In der Alten Kirche wurde Ostern als Einheit von Lei-

dem ursprünglichen Triduum ein separates Ostertriduum, das die ersten drei Tage der Osteroktav von der restlichen Feierwoche abhob. Dieser arbeitsfreie Zeitraum wurde später verkürzt, bis nur noch der Ostermontag als gesetzlicher Feiertag erhalten blieb.

Ostern in den verschiedenen europäischen Sprachen

Viele europäische Sprachen bezeichnen das Osterfest mit einer Wortableitung vom aramäischen pascha, angelehnt an das hebräische Wort Pessach. Beispiele:

Französisch: Pâques; Griechisch: ὄσχα/Pascha [Opasxa]; Italienisch: Pasqua; Katalanisch: Pasqua; Niederländisch: Pasen; Plattdeutsch: Paasken; Rumänisch: pa ti; Russisch: ĭãñõã/Pascha [Opasxa]; Spanisch: Pascua

Die meisten westslawischen Sprachen nennen das Osterfest „Große Nacht (Große Nächte)“, auf Polnisch: Wielkanoc; Tschechisch: Velikonoce; Slowakisch: Veľká noc und Slowenisch: Velika noč.

Etymologie (Wortherkunft)

Die Einführung und Kultivierung des Begriffs Ostern im Deutschen hängt eng mit der Strukturierung der fränkisch-deutschen Kirchenprovinzen zusammen. Diese waren sprachlich und klerikal unterschiedlich geprägt. Im Erzbistum Köln, der kölnischen Kirchenprovinz, die fränkisch geprägt war, herrschte der Begriff p-sche vor und wurde vor allem in den heute erhaltenen Dokumenten auch so geschrieben. Bonifatius hatte als Bischofssitz Mainz, und aus der angelsächsischen Tradition wurde dort in den Dokumenten ostarun in angelsächsischer Anlehnung als typisches Missionswort verwendet. Das neuhochdeutsche Ostern und das englische Easter haben die gleiche sprachliche Wurzel, zu deren Etymologie es verschiedene Lösungsansätze gibt. Das Herkunftswörterbuch des Duden leitet das Wort vom altgermanischen Austr̥ > Ausro „Morgenröte“ ab, das eventuell ein germanisches Frühlingfest bezeichnete und sich im Altenglischen zu ostre, astre, im Althochdeutschen zu Çst(a)ra, Plural Çstarun fortbildete.

Erscheinungs- und Grabüberlieferung

Die vielfältige neutestamentliche Osterüberlieferung wird im Kern auf die Jerusalemer Urgemeinde zurückgeführt. Aus ihr stammt der emphatische Jubelruf, der bis heute viele Ostergottesdienste weltweit eröffnet (Lk 24,34): „Der Herr ist wahrhaftig auferstanden und dem Simon erschienen!“ Nach Auskunft aller Evangelien ist Jesu Auferweckung exklusive Tat Gottes und wurde von keinem Menschen beobachtet. Erst ihre Folgen werden für seine ersten Nachfolger als wahrnehmbar beschrieben: Frauen aus seiner Heimat, die sein Sterben und seine Grablegung mit angesehen hatten, entdeckten, dass sein Grab leer ist. Dabei teilen Engel ihnen die Botschaft von der Auferweckung mit und senden sie zu Petrus und den übrigen ver-

bliebenen Jüngern. Laut der ältesten überlieferten Version im Markusevangelium (Mk 16,1–11) kündigt der Engel ein Wiedersehen mit Jesus in Galiläa an. Die Frauen erzählen jedoch niemandem von dieser Begegnung, da sie sich fürchten. Damit endet das ursprüngliche Evangelium. Die Jerusalemer Urchristen hielten die Namen der ersten Osterzeugen als besonders bedeutsam für ihren Glauben fest (1 Kor 15,3–8). Paulus von Tarsus, der sich als letzter in diese Reihe stellte, erzählt, dass er dem Auferstandenen als Christenverfolger persönlich begegnet sei und von ihm zum Völkerapostel beauftragt worden sei. Er, Paulus, habe die Jerusalemer Urchristen erst Jahre danach kennengelernt (Gal 1,15–20).

Der „dritte Tag“ - „Tag der Auferstehung“

Nach dem wohl frühesten christlichen Glaubensbekenntnis wurde Jesus am „dritten Tag



Auferstehung Christi, 1499, von Perugino. Zu diesem Bildtypus gehört die Fahne als Symbol des Sieges über den Tod

densgedächtnis und Auferstehungsfeier in der Osternacht, der Nacht vor dem Ostermontag, begangen („Vollpascha“). Ab dem 4. Jahrhundert wurde das höchste Fest im Kirchenjahr als Dreitagefeier (Triduum Sacrum oder Triduum paschale) historisierend entfaltet. Die Gottesdienste erstrecken sich daher seitdem in den meisten Liturgien von der Feier des letzten Abendmahls am Gründonnerstagabend über den Karfreitag mit dem Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu und den Karsamstag, den Tag der Grabruhe des Herrn, bis zum Anbruch der neuen Woche am Ostermontag (liturgisch Dominica Resurrectionis, „Sonntag der Auferstehung“ Jesu). Da Leiden, Sterben und Auferstehung Christi laut den Aussagen des Neuen Testaments in eine Pessachwoche fielen, bestimmt der Termin dieses beweglichen jüdischen Hauptfestes auch das Osterdatum. Es wird über einen „Lunisolar-kalender“ bestimmt und fällt in der Westkirche immer auf den Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond, im gregorianischen Kalender also frühestens auf den 22. März und spätestens auf den 25. April. Danach richten sich auch die Daten der beweglichen Festtage des Osterfestkreises. Alle übrigen beweglichen christlichen Feste werden vom Ostermontag aus berechnet. Das Osterfest der Ost- und Westkirchen liegt in diesem Jahrhundert insgesamt nur 27-mal auf demselben Tag. Mit dem Ostermontag beginnt die österliche Freudenzeit (Osterzeit), die fünfzig Tage bis einschließlich Pfingsten dauert. Im Mittelalter entwickelte sich aus



Auferstandener Christus in der Pfarrkirche Hl. Kreuz Polling

gemäß der Schrift“ von den Toten erweckt (1 Kor 15,3–4). Die Angabe bezieht sich auf die Entdeckung des leeren Grabes am „ersten Tag der Woche“ (Mk 16,2; Mt 28,1; Lk 24,1; Joh 20,1) und auf die Jesuserscheinung vor einigen seiner Jünger am Abend desselben Tages (Lk 24,21). Dieser Auferstehungstag folgte nach den Evangelien auf den Schabbat nach Jesu Kreuzigung, die nachmittags an einem Rüsttag zum Schabbat stattfand. Die christliche Chronologie zählt somit dem Ostertag als „dritten Tag“ beginnend mit dem Kreuzigungstag als erstem Tag. Damit entspricht sie der zeitgenössischen jüdischen Praxis. Nach den Synoptikern fand Jesu Kreuzigung am Hauptfesttag des Pessach, dem 15. Nisan, statt. Nach dem Johannes-evangelium dagegen starb er am 14. Nisan zur selben Zeit, als die Pessachlämmer im Jerusalemer Tempel geschlachtet wurden.



Liturgie der Osterzeit: Fastenzeit, Karwoche und Osternacht

Der österliche Festkreis beginnt in den westlichen Kirchen seit dem Jahr 1091 mit dem Aschermittwoch, dem eine 40-tägige Fastenzeit folgt. Diese erinnert an die 40 Jahre der Israeliten in der Wüste sowie an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste fastete und betete (vgl. Lukas 4,1-13). Die Fastenzeit, auch österliche Bußzeit genannt, endet mit dem 40. Tag am Karsamstag. Die letzte Woche vor Ostersonntag, die Karwoche, beginnt mit dem Palmsonntag, an dem die Christen den Einzug Jesu in Jerusalem feiern. Am Gründonnerstag feiert das Christentum das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Am darauffolgenden Karfreitag wird des Todes Jesu am Kreuz gedacht, am Karsamstag ist Grabesruhe, und am dritten Tag, dem Ostersonntag, wird schließlich die Auferweckung Jesu Christi von den Toten gefeiert. Die römisch – wie auch die altkatholische Theologie beschreiben es als „Pascha-Mysterium“, in dem Jesus Christus „durch seinen Tod unseren Tod vernichtet und durch seine Auferstehung das Leben neu geschaffen“ hat. In den evangelischen Kirchen wird der Zusammenhang in einer eigenen Präfation zum Osterfest gleichfalls ausgedrückt: „Geopfert ist unser Osterlamm, Christus. Durch ihn hast du hinweg genommen die Sünde der Welt, sein Sterben lässt du für uns zum Sieg werden über den Tod, in seiner Auferstehung schenkst du uns wieder das Leben. Darum jubelt – heute – der ganze Erdkreis in österlicher Freude“. Ostern war in den ersten christlichen Jahrhunderten der einzige ordentliche Taftermin. Zur Liturgie der Osternacht gehört daher die Weihe des Taufwassers und oft auch das Spenden der Taufe. Da die österliche Freudenzeit nach dem Zeugnis des Neuen Testaments am frühen Morgen des ersten Tages der Woche mit der Entdeckung des leeren Grabes Jesu begann, endet die Osternachtliturgie – eine nächtliche Vigilfeier – heute auch in den westlichen Kirchen im Idealfall mit der Feier der Eucharistie beim Sonnenaufgang. Häufig wird sie aber bereits am Vorabend des Ostersonntags nach Einbruch der Dunkelheit begangen. Das heutige Messbuch des römischen Ritus enthält somit zwei Ostermessen: die Eucharistiefeier als letzten Teil der Osternachtfeier und die „Messe am Tage“ am Ostersonntag. Die österliche Morgenröte, das Erscheinen des Lichts nach finsterner Nacht, ist in vielen Kirchenliedern, literarischen Werken und künstlerischen Darstellungen wiederkehrendes Symbol für die Auferstehung Christi und die kommende Auferstehung aller Menschen.

Ostersegen Urbi et Orbi

Der Papst, auch Bischof von Rom und Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, erteilt gewöhnlich am Ostersonntag nach der heiligen Messe auf dem Petersplatz in Rom den Apostolischen Segen Urbi et orbi. Dieser Segen ist jedoch nicht der Schlusssegen der Messfeier, sondern ein eigenständiger Ritus. Gespendet wird er daher nicht vom Altar aus,



Papst spendet Ostersegen. © picture alliance / AP Photo / Gregori

sondern von der Benediktionsloggia aus über dem Hauptportal des Petersdoms. Gewöhnlich nehmen alljährlich rund 100.000 Menschen auf dem Petersplatz teil. Die Segensspendung wird von über 150 Fernsehsendern weltweit live übertragen. Der Ursprung von »Urbi et Orbi« reicht vermutlich bis ins 13. Jahrhundert zurück. Unter Urbi et

nach seinem ersten öffentlichen Auftreten als neugewählter Papst erteilt. Mit dem Segen „Urbi et Orbi“, der via Radio, TV und Internet von allen Gläubigen empfangen werden kann, ist mit einem sog. vollkommenen Ablass verbunden. Damit werden allen Empfängern die Strafen für ihre Sünden erlassen. Voraussetzung für die Gültigkeit sind



Papst auf der Loggia. © picture alliance / AP Photo / Gregori

orbi (lateinisch: „der Stadt (Rom) und dem Erdkreis“) oder Benedictio coram populo (lateinisch „Segen vor dem Volk“) versteht man den apostolischen Segen des Papstes, den dieser in besonders feierlicher Form zu Ostern, zu Weihnachten und unmittelbar

jedoch die „üblichen Bedingungen“, wie es die Kirche nennt. (Quellen für Text und Bilder: <https://de.wikipedia.org>, www.katholisch.de, www.vivat.de, <http://www.zeno.org>, www.zdf.de)

hh

LANDTECHNIK

BAMGRATZ

LEISTUNGSSTARK. UMWELTFREUNDLICH. NACHHALTIG.

5 JAHRE
GERÄTE GARANTIE

3 JAHRE
AKKU GARANTIE

AB 549 EUR

EGO Power+ liefert Geräte, die leistungstärker sind wie benzinbetriebene Geräte, nur geräuscharm, bedienerfreundlich und abgasfrei.





Egenrieder Str. 3 - 82390 Eberfing - 08802 / 8004 - bamgratz.de



Sternsingeraktion 2022 in Eberfing

Auch 2022 fand in der Pfarrei St. Laurentius Eberfing am 06. Januar wieder eine Sternsingeraktion statt. Das Vorbereitungstreffen dafür wurde online durchgeführt. Coronabedingt konnte wegen der vielen Sternsinger zu Beginn auch leider – wie sonst üblich – keine gemeinsame Messe gefeiert werden. Die Sternsinger versammelten sich deshalb draußen vor der Pfarrkirche und wurden nach der hl. Messe am Dreikönigstag von Pfarrer Martin Weber gesegnet. Insgesamt 59 Kinder und Jugendliche (als Betreuer und Begleiter) beteiligten sich an der diesjährigen Aktion. Die verschiedenen Gruppen zogen dann von dort aus zu den vorher festgelegten Stationen. In Eberfing und den Riederschäften gab es insgesamt elf feste Stationen, an denen die Sternsingergruppen mit ihren Begleitern eine Stunde standen und sich über Besucher freuten, um ihre Segensprüche aufzusagen und für die diesjährige Aktion um Geldspenden zu bitten. Für die Besucher der Stationen gab es kleine Tütchen mit Bananenchips aus dem Beispielland Ghana. Zudem gab es Aufkleber für die Haustüren oder Kreidestücke, damit die Eberfinger den Segen an ihre Türen anbringen konnten. Nach der Aktion zogen die Sternsinger mit ihren Begleitern zum Gasthaus Waldherr, dort ga-

ben sie ihre Kleidung wieder ab und bekamen für ihre Sammlertätigkeit jeweils eine Tüte „Pommes to go“ und Süßigkeiten. Die

team für die professionelle Organisation und Durchführung, wie natürlich auch den zahlreichen Kindern und Jugendlichen für ihre



Sternsinger konnten auch dieses Jahr mit insgesamt 3.424,27 Euro ein sehr erfolgreiches Spendenergebnis erzielen. An dieser Stelle dankt auch das Dorfblattl-Redaktionsteam sowohl dem bewährten Organisations-

große Bereitschaft, an diesem Tag die Sternsingeraktion zu unterstützen und mit ihrem Engagement den Kindern in Ghana und weltweit zu helfen.

hh

Einladung zum Ökumenischen Kreuzweg der Jugend 2022

Wie im vergangenen Jahr wird es auch heuer wieder den ökumenischen Kreuzweg der Jugend in Eberfing geben. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen wird der Kreuz-

weg werden. Wir bitten darum Kopfhörer zu tragen, um Anwohner und Passanten nicht zu stören. Die Aufnahmen laufen rund 5 Minuten pro Station (Endstation etwas länger). Bitte achtet dabei auf ausreichend Abstand und die Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln.

Station 4: Feldkreuz Koppold (bei Ostendstraße 5)

Station 5: Amon's Kreuz (bei Wettersteinstraße 9)

Endstation: Gasthaus Waldherr (Ringstraße 11)

Stations-Verlauf

Start: Pfarrkirche St. Laurentius Eberfing (Ettinger Straße 12)

Station 1: Familie Bamgratz (Ettinger Straße 4)

Station 2: Gasthof „Zur Post“ (Escherstraße 1)

Station 3: Feldkreuz Reiser (bei Hauptstraße 24 b)

Aktion am Karfreitag

Ab Karfreitag, 11:00 Uhr, werden jeweils an der Start- und Endstation (im Unterdorf an der Pfarrkirche St. Laurentius und im Oberdorf am Gasthaus Waldherr) von Pfarrer Martin Weber gesegnete Osterkerzen und Gebetskarten zum Mitnehmen bereitgestellt.

Wir wünschen eine besinnliche Karwoche und frohe Ostern.

ah



weg heuer erneut als zu begehender Weg mit insgesamt sieben Stationen durch Eberfing aufgebaut.

Der Kreuzweg kann mit Startpunkt an der Pfarrkirche St. Laurentius von Gründonnerstag bis einschließlich Ostermontag begangen werden. Am Startpunkt liegen Gebetszettel zum Mitnehmen aus. An allen Stationen wird es außerdem einen Audioguide geben. Mit Hilfe eines Smartphones kann der QR Code an den Stationen gescannt und die jeweilige Aufnahme zur Station angehört

Elektro-Leis

Andreas Leis



- Photovoltaik und Reinigung
- Elektro-Installation
- EIB

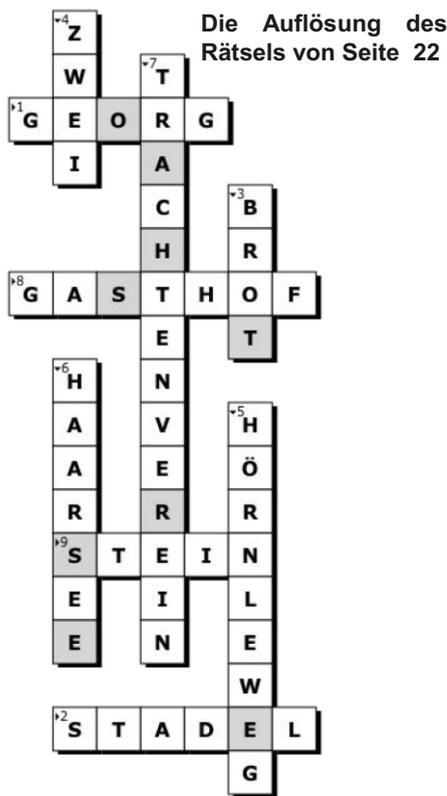
- Beleuchtung
- Antennenbau
- Satanlagen

82390 Eberfing · Telefon 08802/8006 · Fax 1075
www.elektro.leis@t-online.de od. elektro.leis@t-online.de



Frauenbund sagt Pfarrfest ab

Auch in diesem Jahr wird das Eberfinger Pfarrfest nicht stattfinden, wie die Vorstandschaft des Katholischen Frauenbunds Eberfing mitteilte. Die aktuelle Coronalage lässt noch keine sichere Planung eines solchen Festes zu. Daher wurde die Entscheidung getroffen, das am 22. Mai geplante Fest abzusagen. pl

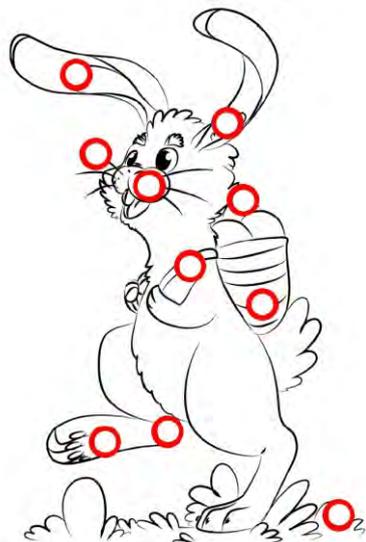


O S T E R H A S E

Kinderrätsel Ostern

Fehlersuchbild mit dem Osterhasen

Lösung



Kirchenchor Eberfing –

Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen!

Der Kirchenchor ist im kirchlichen Leben in Eberfing ein wichtiger Bestandteil und gestaltet zum Beispiel Gottesdienste an den hohen Feiertagen, Maiandachten oder aber auch Beerdigungen musikalisch mit.

Wer auch gerne singt und sich einer sehr guten Chorgemeinschaft anschließen möchte, ist jederzeit herzlichst willkommen! Unsere wöchentliche Probe findet immer am Dienstagabend um 19:30 Uhr im Probenraum im Gasthof „Zur Post“ statt. Schaut gerne jeder-

zeit vorbei, um einmal unverbindlich an einer Probe teilzunehmen. Bei Fragen vorab könnt Ihr Euch auch gerne telefonisch unter (0160)99630939 oder per E-Mail unter anton.heinzel@gmail.com bei Chorleiter Anton Heinzel melden.

**Wir freuen uns sehr auf Euch.
Kirchenchor Eberfing**

ah

Ausflug der Eberfinger Ministranten zum Circus Krone

Am 12. März besuchten die Eberfinger Ministranten gemeinsam mit weiteren Ministranten der Pfarreiengemeinschaft Polling-Eberfing-Oderding-Etting die Nachmittagsvorstel-



lung des Circus Krone in München. Die 12 Eberfinger Minis waren mit Begeisterung bei der Vorstellung im Circus Krone Bau dabei und die Artisten und die tollen Tiershows in dem gezeigten Winterprogramm „New Memories“ des Circus Krone ließen die Zeit wie im Flug vergehen. Für die 32 Kinder, Jugend-



Fotos: Heidi Bamgratz

lichen und Begleiter war es ein beeindruckendes Erlebnis und alle kamen mit vielen neuen Erinnerungen nach Hause zurück. cl



LIDL
Das **Bestattungsinstitut**.

Manfred Lidl
Telefon (088 47) 65 95
www.bestattung-lidl.de

- [Geprüfter Bestatter]
- [Kompetent]
- [Vertraulich]

- Beratung
- Betreuung
- Bestattungen aller Art
- Grabarbeiten
- Grabpflege
- Bestattungsvorsorge

Sie finden uns: Am Bahnhof 6 ■ 82386 Huglfing und
Jahnweg 1 ■ 82418 Murnau

BayWa

Unsere Motoristik für Sie!

Nie wieder Rasenmähen!

Husqvarna Automower
inkl. 500 g Blumenwiese*

- Bei Regen oder Sonnenschein
- Umfährt Hindernisse
- Installationservice



Entdecken
Sie unsere
Motoristik
Vielfalt.



Nie wieder Tanken!

Stihl Akku-Geräte

- Ein Akku für mehrere Geräte
- Alle Geräte bei uns vor Ort verfügbar



Arbeiten wie die Profis!

Stihl/Husqvarna
Motorsägen

- Sägekettenschleifen
- Laptop-Diagnose
- Große Auswahl an Schutzbekleidung



Mein Haus, mein Garten, ein perfekter Rasen!

Stihl/Husqvarna
Aufsitzmäher

- Komfortabel, schnell und sauber
- Zubehör sowie Anbaugeräte bei uns erhältlich

**Wartung und Service bei uns vor Ort sowie preiswerter Hol- und Bringservice!
Besuchen Sie unsere große Rasenmäher-/Rasentraktoren-Ausstellung.**

BayWa AG
Technik
Am Seebichl 1
82407 Wilzhofen
Telefon 0881/999-55

*Nähere Infos hierzu
erhalten Sie bei uns
vor Ort.

www.baywa.de/wilzhofen